

FERDINAND HAHN

Studien zum
Neuen Testament

Band II

*Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament*

192

Mohr Siebeck

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie · Judith Gundry-Volf

Martin Hengel · Otfried Hofius · Hans-Josef Klauck

192



Ferdinand Hahn

Studien zum Neuen Testament

herausgegeben von
Jörg Frey und Juliane Schlegel

Band II
Bekenntnisbildung und Theologie
in urchristlicher Zeit

Mohr Siebeck

ISBN 3-16-148809-1

ISBN-13 978-3-16-148809-2 978-3-16-157380-4 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2006 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Vorwort der Herausgeber

Der vorliegende zweite Band der Studien zum Neuen Testament von Ferdinand Hahn enthält – in fortlaufender Zählung – die Teile V–X der Sammlung, die Beiträge zur frühchristlichen Bekenntnisbildung, zu den Traditionen der Apostelgeschichte, zur paulinischen und deuteropaulinischen Theologie, zu Fragen der Ekklesiologie, des kirchlichen Amtes und der Ethik, zur Johannesoffenbarung und zu den neutestamentlichen Spättraditionen. Zur Einführung und zum Gesamtkonzept sei auf das Vorwort der Herausgeber (S. V–VII) und die Einführung des Verfassers (S. 1–13) in Band I verwiesen. Dieser zweite Band bietet im übrigen die aktualisierte Gesamtbibliographie von Ferdinand Hahn sowie die Register zum Gesamtwerk. Der Dank an alle, die bei den Arbeiten an diesen Bänden mitgeholfen und ihre Fertigstellung unterstützt haben, braucht hier nicht wiederholt zu werden. Dankbar zu erwähnen ist nur noch die verlässliche Mitarbeit des Autors selbst, der uns in der ihm eigenen Bescheidenheit und Klarheit unterstützt und so die Herausgabe seiner gesammelten Studien beträchtlich erleichtert hat.

München, im Dezember 2005

Jörg Frey und Juliane Schlegel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	V
-------------------------------	---

V. Zur frühchristlichen Bekenntnisbildung

Der christliche Gottesglaube in biblischer Sicht.....	3
Die Verkündigung Jesu und das Osterzeugnis der Jünger	19
Der Tod Jesu nach dem Zeugnis des Neuen Testaments	29
Bekenntnisformeln im Neuen Testament	45
Das biblische Verständnis des Heiligen Geistes Soteriologische Funktion und „Personalität“ des Heiligen Geistes	61
Die biblische Grundlage unseres Glaubens an den Heiligen Geist, den Herrn und Lebensspender	79
Das Apostolische Glaubensbekenntnis in historischer und theologischer Sicht	97

VI. Apostelgeschichte

Das Problem alter christologischer Überlieferungen in der Apostelgeschichte.....	113
Zum Problem der antiochenischen Quelle in der Apostelgeschichte	139

VII. Zur paulinischen und deuteropaulinischen Theologie

Die <i>Interpretatio Christiana</i> des Alten Testaments bei Paulus	157
Genesis 15,6 im Neuen Testament	169

Das Gesetzesverständnis im Römer- und Galaterbrief	187
Das Verständnis der Taufe nach Römer 6	223
Taufe und Rechtfertigung	
Ein Beitrag zur paulinischen Theologie in ihrer Vor- und Nachgeschichte	241
Gibt es eine Entwicklung in den Aussagen über die Rechtfertigung bei Paulus?	271
Gerechtigkeit Gottes und Rechtfertigung des Menschen nach dem Zeugnis des Neuen Testaments	299
”Siehe, jetzt ist der Tag des Heils“	
Neuschöpfung und Versöhnung nach 2.Korinther 5,14–6,2	313
Das Herrenmahl bei Paulus	323
Teilhabe am Heil und Gefahr des Abfalls	
Eine Auslegung von 1Kor 10,1-22	335
Das Ja des Paulus und das Ja Gottes	
Bemerkungen zu 2 Kor 1,12-2,1	359
Ist das textkritische Problem von 2 Kor 1,17 lösbar?	371
Zum Verständnis von Röm 11,26a: „...und so wird ganz Israel gerettet werden“	379
Die Schöpfungsmittlerschaft Christi bei Paulus und den Deuteropaulinen.....	391
Beobachtungen zur Soteriologie des Kolosser- und des Epheserbriefs	409

VIII. Zu Ekklesiologie, Amtsverständnis und Ethik

Der Apostolat im Urchristentum	
Seine Eigenart und seine Voraussetzungen	425
Der Begriff „ <i>mysterion</i> “ im Neuen Testament	449
Die Einheit der Kirche nach dem Zeugnis des Apostels Paulus	457

Grundfragen von Charisma und Amt in der gegenwärtigen neutestamentlichen Forschung	
Fragestellungen aus evangelischer Sicht.....	471
Berufung, Amtsübertragung und Ordination im ältesten Christentum	487
Neutestamentliche Grundlagen einer christlichen Ethik	505
Die christologische Begründung urchristlicher Paränese.....	517

IX. Zur Johannesoffenbarung

Zum Aufbau der Johannesoffenbarung	531
Liturgische Elemente in den Rahmenstücken der Offenbarung	541
Die Sendschreiben der Johannesapokalypse	
Ein Beitrag zur Bestimmung prophetischer Redeformen	557
Das Geistverständnis in der Johannesoffenbarung	595
Die Schöpfungsthematik in der Johannesoffenbarung	603
Das neue Jerusalem	
Die Darstellung der Heilsvollendung im Rahmen der Schlußvision der Johannesoffenbarung	613
Die Johannesoffenbarung als Geschichtsdeutung und Trostbuch.....	625

X. Zu Spättraditionen

Randbemerkungen zum Judasbrief	643
Prophetie und Lebenswandel	
Bemerkungen zu Paulus und zu zwei Texten aus den Apostolischen Vätern	653
Kindersegnung und Kindertaufe im ältesten Christentum	665

Nachweis der Erstveröffentlichung der in diesem Band gesammelten Studien	677
---	-----

Gesamtbibliographie Ferdinand Hahn (bearb. von Christina Hoegen-Rohls)

1. Wissenschaftliche Untersuchungen	683
2. Herausgeber- und Mitherausgeberschaften	698
3. Literaturübersichten und Rezensionen	700
4. Meditationen und Predigten	705
5. Varia	708

Register zu Bd. I und II (bearb. von Tanja Schultheiß)

Stellenregister	715
Autorenregister	727
Sachregister	738

Inhaltsverzeichnis Band I

Vorwort der Herausgeber	V
Einleitung zu den Studien zum Neuen Testament I/II	1

I. Grundsatzfragen

Exegese, Theologie und Kirche	17
Probleme historischer Kritik.....	29
Exegese und Fundamentaltheologie	
Die Rückfrage nach Jesus in ihrem Verhältnis zu Kerygma und Heiliger Schrift.	
Ein Beitrag zu Grundfragen der Theologie aus evangelischer Sicht.....	47
Vorfragen zu einer biblischen Theologie	69
Urchristliche Lehre und neutestamentliche Theologie	
Exegetische und fundamentaltheologische Überlegungen zum	
Problem christlicher Lehre	83
Zum Problem einer neutestamentlichen Theologie	137
Eine religionswissenschaftliche Alternative zur neutestamentlichen Theologie?	
Ein Gespräch mit Heikki Räisänen	151
Das Zeugnis des Neuen Testaments in seiner Vielfalt und Einheit	
Zu den Grundproblemen einer neutestamentlichen Theologie.....	163

II. Zur Jesusforschung

Methodologische Überlegungen zur Rückfrage nach Jesus	185
Die Bildworte vom neuen Flicker und vom jungen Wein (Mk 2,21f. parr.).....	253

Die Worte vom Licht Lk 11,33-36	273
Jesu Wort vom bergeversetzenden Glauben	305
Das Gleichnis von der ausgestreuten Saat und seine Deutung (Mk 4,3-8.14-20)	327
Das Gleichnis von der Einladung zum Festmahl	337

III. Zum Markus- und Matthäusevangelium

Zur Verschriftlichung mündlicher Tradition in der Bibel	373
Einige Überlegungen zu gegenwärtigen Aufgaben der Markusinterpretation	385
Das Verständnis des Glaubens im Markusevangelium	409
Mt 5,17 – Anmerkungen zum Erfüllungsgedanken bei Matthäus.....	433
Die Rede von der Parusie des Menschensohnes Markus 13	447
Die eschatologische Rede Matthäus 24 und 25	475

IV. Zum Johannesevangelium

Beobachtungen zu Joh 1,18.34	495
Die Jüngerberufung Joh 1,35-51	501
Sehen und Glauben im Johannesevangelium.....	521
Das Glaubensverständnis im Johannesevangelium	539
Die Worte von Gottes Herrschaft und Reich in Joh 3,3.5	559
Die Worte vom lebendigen Wasser im Johannesevangelium Eigenart und Vorgeschichte von Joh 4,10.13f.; 6,35; 7,37-39.....	563
Die Hirtenrede in Joh 10.....	587

Der Prozeß Jesu nach dem Johannesevangelium	
Eine redaktionsgeschichtliche Untersuchung	603
Nachweis der Erstveröffentlichung	
der in diesem Band gesammelten Studien	689

Teil V: Zur frühchristlichen Bekenntnisbildung

Der christliche Gottesglaube in biblischer Sicht*

*Eugen Biser zum 85. Geburtstag
in Freundschaft und Dankbarkeit gewidmet*

1. Vorüberlegungen

1.1 Wir können nicht über oder von Gott reden, wie er seinem Wesen, seiner Gottheit nach ist; wir können von ihm nur reden aufgrund unserer Gotteserkenntnis. Das setzt einerseits voraus, daß Gott sich uns zu erkennen gibt, und andererseits, daß wir die uns vom Schöpfer verliehene Fähigkeit zu einer solchen Erkenntnis haben. Alle menschliche Erkenntnis ist aber begrenzt; auch wenn wir die Grenzen unseres irdischen Wissens aufgrund wissenschaftlich-technischer Möglichkeiten noch so weit hinausschieben, die letzten und tiefsten Gründe der Wirklichkeit vermögen wir nicht zu erfassen. Das gilt bei allem Eindringen in die Glaubensgeheimnisse auch für die Erkenntnis Gottes und seines Handelns in der Geschichte. Unser Wissen bleibt grundsätzlich „Stückwerk“, weswegen Paulus sagt: „Wir sehen jetzt wie durch einen Spiegel ein dunkles Bild, dann aber von Angesicht zu Angesicht; jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin“ (1Kor 13,9.12).

1.2 Daß unsere Erkenntnis begrenzt und bedingt ist, hat zur Folge, daß es unterschiedliche Zugänge gibt, aber auch, daß unsere Erkenntnis wachsen kann. Wie unsere diesseitigen Erkenntnisse im Laufe der Geschichte der Menschheit gewachsen sind, so ist in gleicher Weise die Gotteserkenntnis gewachsen; sie ist im Laufe der Glaubensgeschichte | reicher und tiefer geworden. Das schließt jedoch keineswegs aus, daß die Erkenntnis Gottes

* Die ursprüngliche Fassung dieses Beitrags wurde als Vorlesung unter dem Titel „An welchen Gott glauben wir?“ in dem von Eugen Biser begründeten und nach wie vor von ihm geleiteten Seniorenstudium der Ludwig-Maximilian-Universität München gehalten. Wenige Theologen haben sich in jüngerer Zeit so intensiv um das genuin christliche Gottesbild bemüht wie *Eugen Biser*. Gegenüber allen traditionellen Verhärtungen und Verzerrungen ging es ihm darum, das genuin christliche Verständnis Gottes zu entfalten. So liegt es nahe, dem Jubilar einen Beitrag zu widmen, der sich speziell mit diesem Thema befaßt.

auch wieder verloren gehen kann, daß es Zeiten der „Gottesfinsternis“ gibt, in denen die Existenz Gottes überhaupt geleugnet wird oder in denen wir mühsam nach neuen Wegen der Gotteserkenntnis suchen.

1.3 Das Neue Testament ist ein Zeugnis reicher Gotteserkenntnis. Insofern ist es durch die Zeiten hindurch immer wieder eine Wegweisung geblieben, um die rechten Spuren zu finden, wenn Menschen Gottes Nähe suchen und erfahren wollen. Das Neue Testament ist jedoch nicht aus sich selbst zu verstehen, es gründet in der Gotteserkenntnis des alten Bundes und baut darauf auf.

2. Das Bekenntnis zu dem einen Gott

2.1 Grundlegende Glaubenserkenntnisse schlagen sich in Bekenntnissen nieder. Das gilt für das Alte wie für das Neue Testament. Zentrale Glaubenssätze haben eine prägnante Form. So können sie gemeinsam gesprochen werden, und so können sie als Glaubensgrundlage von einer Generation zur nächsten weitergegeben werden. Ihre schriftliche Fixierung ist demgegenüber ein zweiter Schritt; am Anfang steht dabei immer das aus Erfahrung und Überzeugung gesprochene Wort. In der Bibel gibt es keine langen Bekenntnisformulierungen, sondern sogenannte „Kurzformeln des Glaubens“, in denen eine gewonnene Glaubenserkenntnis Ausdruck gefunden hat. Erst vom zweiten Jahrhundert an wurden in der christlichen Tradition derartige Kurzformeln zu längeren Texten zusammengefasst, wie das vor allem bei dem *Symbolum Romanum*, der Grundform des „Apostolischen Glaubensbekenntnisses“, geschehen ist. Nicht zufällig ist im Blick auf die heutige Situation von *Karl Rahner* die Forderung erhoben worden, wieder „Kurzformeln des Glaubens“ zu formulieren, bei denen es darum geht, die oft theologisch überlasteten Bekenntnistexte zu elementarisieren, um wie in der Bibel in knappen Einzelaussagen Wesentliches zur Sprache zu bringen.

2.2 Im Judentum ist bis heute eine biblische „Kurzformel des Glaubens“ Bekenntnisgrundlage geblieben, das sogenannte „Sch^{ma}“ aus Dtn 6,4, das von frommen Juden täglich dreimal rezitiert wird: „Höre Israel, der Herr ist unser Gott, der Herr ist ein Einziger“. Dieser Bekenntnissatz hat, wenn man sich im Alten Testament genauer umschaute, eine Geschichte, die Geschichte einer wachsenden Gotteserkenntnis.

2.2.1 Zunächst ist festzustellen, daß in diesem Text die Gottesbezeichnung „der Herr“ zwar vorchristlich, aber dennoch relativ spät ist: die Hoheit und Erhabenheit Gottes wurde in frühjüdischer Zeit so stark erfahren, daß man im Blick auf das dritte Gebot (in ursprünglicher Zählung) den Namen Gottes, der in diesem Bekenntnis stand, nicht mehr verwendete,

sondern ersetzte. Statt „Jahwe“ wurde seitdem „adonai“, „Herr“, gesagt. Man hat zwar JHWH, die Buchstaben des Gottesnamens, stehen lassen, aber man wagte nicht mehr, den Namen auszusprechen; ein Ersatzwort trat an seine Stelle.

2.2.2 Das sogenannte Tetragramm JHWH erinnert neben zahlreichen anderen Stellen des Alten Testaments daran, daß der Gott Israels einen Namen getragen hat. Das verweist uns auf die Zeit der Erzväter und des Mose. Sie haben erkannt, daß es einen Gott gab, der sie berufen und erwählt hat, der ihnen beistand und ihnen einen ganz bestimmten | Weg zeigte. Es war ihr Gott, der seit Mose den Namen JHWH trug (Ex 3,13f.). Aber das Verhältnis zu anderen Göttern wurde zunächst nicht reflektiert, entscheidend war, daß man sich zu dem Namen des Gottes bekannte, dessen Wirken vor allem beim Auszug aus Ägypten und der Bewahrung in der Wüste erfahren worden ist.

2.2.3 Das „Sch^cma“ in Dtn 6,4 setzt sich, abgesehen von der Eingangsformulierung „Höre Israel“, aus zwei Teilen zusammen: „JHWH ist unser Gott“ und „JHWH ist ein Einziger“. Der erste Teil begegnet uns im Alten Testament bei dem sogenannten Landtag zu Sichem in Jos 24, wo Josua nach dem Einzug in das gelobte Land, das schon den Erzvätern verheißben war, das Volk aufruft, sich zu dem Gott zu bekennen, der sie beim Auszug und in der Wüste gerettet und ihnen den Weg in das verheißbene Land eröffnet hat. Nachdem Josua gesagt hatte: „Ich und mein Haus, wir wollen JHWH dienen“, hat das Volk geantwortet: „JHWH ist unser Gott“ (24,15.17). Das war ein Bekenntnis, das durchaus noch henotheistisch verstanden wurde, was besagt, daß es für Israel diesen Gott gab, unabhängig von der Frage, welche Götter von anderen Völkern verehrt wurden.

2.2.4 Auch der bald hinzugekommene zweite Teil des Sch^cma „JHWH ist ein Einziger“ ist anfänglich so verstanden worden, daß es um die Einzigkeit Gottes für Israel geht. Die Gotteserkenntnis ist jedoch weiter gewachsen: Der Gott, der die Erzväter berufen, der das Volk unter Mose aus Ägypten herausgeführt, in der Wüste bewahrt und in das verheißbene Land geführt hat, ist zugleich der Schöpfer des Himmels und der Erde. Dann aber kann der Satz „JHWH ist ein Einziger“ nur monotheistisch verstanden werden. Es war vor allem Deuterocesaja, der große Prophet der Exilszeit, der die Nichtigkeit aller anderen Götter anschaulich geschildert und auf die Schöpfermacht JHWHs verwiesen hat (vgl. Jes 40,18ff.; 46,5). In Ps 96,5 ist das in einer charakteristischen Aussage zusammengefaßt, wenn es dort heißt: „Alle Götter der Heiden sind Nichtse, JHWH aber hat den Himmel geschaffen“. Er steht der ganzen Welt gegenüber, er ist König und Herr der Welt.

2.2.5 Man muß sich klarmachen, was das bedeutete. In der antiken Umwelt gab es stets eine Vielzahl von Göttern. Das Bekenntnis zu der

Einzigkeit Gottes war demgegenüber geradezu eine Provokation. Aber mehr noch: Für das Denken der damaligen Zeit war die Grenze zwischen Göttern und Menschen fließend; sie waren zwar abgehoben vom alltäglichen Leben, aber sie waren gleichwohl mit einbezogen in eine stufenförmig gedachte Wirklichkeit. Wenn nun stattdessen gesagt wird, daß der eine von Israel verehrte Gott der Schöpfer der Welt und der Menschen ist, stand er der irdischen Welt grundsätzlich gegenüber. Natürlich gab es auch sonst Schöpfungsmythen, aber sie waren Ausdruck eines innerweltlichen Entstehungsprozesses. Das alles ist uns auch heute gar nicht so fremd: Die zahlreichen übernatürlichen, aber gleichwohl innerweltlichen Kräfte, mit denen viele rechnen, ob sie nun Götter genannt werden oder nicht, und die Vorstellung einer kosmischen Evolution sind uns ja durchaus vertraut. Das mag in einem gewissen Rahmen sein Recht haben, aber die Gottesfrage ist von daher nicht zu beantworten. Das im Alten Testament wurzelnde Bekenntnis zu Gott als Schöpfer geht grundsätzlich davon aus, daß der eine Gott von der Welt klar unterschieden ist. Das schließt für biblisches Denken jedoch keineswegs aus, daß Gott in der von ihm geschaffenen Welt wirkt, daß er sich offenbart und sich uns Menschen zu erkennen gibt. |

2.3 Das Grundbekenntnis des Alten Testaments zu dem einen Gott als Schöpfer und Offenbarer ist selbstverständliche Grundlage auch des Neuen Testaments. Daher wird die Bekenntnisaussage „Einer ist Gott“ im Sinn der Einzigkeit Gottes hier mehrfach aufgenommen.

2.3.1 Nach Mk 12,29 hat Jesus im Gespräch über das Liebesgebot das „Sch^ema“ vollständig zitiert; und nach Mk 10,18 sagt er zu dem Reichen, der ihn mit „guter Meister“ anspricht: „Niemand ist gut außer ‚der eine Gott‘ (bzw. ‚Einer ist Gott‘)“, wobei bezeichnenderweise diese formelhafte Wendung begegnet. Das gilt entsprechend für das urchristliche Bekenntnis, das Paulus in 1Kor 8,6 zitiert: „Ein Gott, der Vater, aus dem alles ist und wir zu ihm hin“. Viele andere Aussagen über Gott als Schöpfer ziehen sich durch das Neue Testament hindurch bis zum letzten Buch der Bibel, der Offenbarung des Johannes.

2.3.2 In 1Kor 8,6 ist nun aber das Bekenntnis zu dem einen Gott und Schöpfer mit dem Bekenntnis zu Jesus Christus als dem einen Herrn verbunden: „Und ein Herr Jesus Christus, durch den alles ist und wir durch ihn“. An vielen anderen Stellen des Neuen Testaments wird stattdessen das „Sch^ema“ einfach vorausgesetzt; das Bekenntnis zu Jesus Christus steht deshalb vielfach für sich allein. Im jüdischen Umfeld der Anfangszeit war das ausreichend, da das Bekenntnis zu dem einen Gott vorgegeben war. Erst bei den frühen christlichen Gemeinden im heidnisch-hellenistischen Raum wurde das doppelte Bekenntnis zu Gott und Jesus Christus unumgänglich. Daher wird dort in Bekenntnisaussagen die Einzigkeit Gottes neben dem Christusbekenntnis immer wieder betont (vgl. Röm

3,30; Eph 4,6; 1Tim 2,5; Jak 2,19 u.a.). Es ist jedenfalls unübersehbar, daß das Grundbekenntnis Israels die Basis des neutestamentlichen Zeugnisses ist.

3. Geschichtsverständnis und Zukunftserwartung im Alten Testament und Frühjudentum

3.1 Der eine Gott ist Schöpfer und Herr der Welt. Er ist aber auch Herr allen Geschehens. Daraus resultiert in der Bibel ein charakteristisches Geschichtsverständnis. Im Alten Testament ist es durch mehrere Elemente bestimmt: Es geht zunächst um eine Erwählungsgeschichte; Gott hat Israel, das von ihm auserwählte Volk, durch die Zeiten geleitet. Ein zweites Kennzeichen ist, daß alles geschichtliche Geschehen mit Gottes Wirken und Walten in Zusammenhang steht, auch das Geschick der anderen Völker und die Katastrophen, die über Menschen und Welt hereinbrechen. Dazu kommt drittens, und das muss hier genauer bedacht werden, daß die Geschichte nach vorn offen ist. Gott kommt immer neu auf die Menschen zu und will sie der zukünftigen Vollendung entgegenführen.

3.2 Die Zukunfts- und Heilserwartung ist im Alten Testament schon frühzeitig lebendig und ist schrittweise ausgebaut worden. Sie wurde im Neuen Testament dann sehr bewußt aufgenommen und weitergeführt.

3.2.1 Daß Gott nach seiner Befreiungstat beim Auszug aus Ägypten immer wieder auf Israel zukam und neue Möglichkeiten und Räume erschlossen hat, wurde zunächst in einem relativ kurzfristigen Sinne verstanden: Das Volk vertraute darauf, daß ihr Gott sie | von Etappe zu Etappe weiterführen wird, was bis zur Geschichte Davids und Salomos ja auch geschah. Nach dem Zusammenbruch des salomonischen Reiches war das Vertrauen auf den Gott Israels stark genug, um auf eine Erneuerung des Königtums zu hoffen und damit geradezu die Erwartung einer irdischen Heilszeit zu verbinden (vgl. Jes 11,1-10). Ein gesalbter König, ein „Messias“, sollte das Leben in dieser Welt erneuern. Doch diese Erwartung geriet mit dem babylonischen Exil in eine tiefe Krise. Daß diese Krise überwunden werden konnte, ist den von Gott gesandten Propheten Jeremia, Deuterocesaja und Ezechiel zu verdanken, zeigt aber zugleich die Durchhaltekraft des jüdischen Glaubens, die sich auch in den folgenden Jahrhunderten bis in unsere Zeit hinein vielfach bewährt hat.

3.2.2 Das Exil und die nachexilische Zeit führten zu einer wichtigen neuen Erkenntnis, daß nämlich die Heilszukunft Gottes sich nicht im irdischen Bereich vollendet, sondern in einer ganz neuen Welt. In der apokalyptischen Prophetie, vor allem repräsentiert durch das Buch Daniel, wurde dies klar erkannt und hat ein tiefgreifend verändertes Bewußtsein geschaf-

fen. Es kam zu der Erkenntnis, daß Gott durch Drangsal, Untergang und Tod hindurch etwas völlig Neues schaffen wird, was unter anderem auch in der Erwartung der Auferweckung von den Toten Ausdruck fand (Dan 12,2).

3.3 Die Erwartung einer Totalerneuerung gehört ebenso wie der Glaube an den einen Gott als Schöpfer und Herrn der Geschichte zu den Grundlagen des Neuen Testaments. Jesus selbst steht in der Tradition der apokalyptischen Prophetie, und das gilt bei allen Modifikationen auch für die urchristlichen Zeugen.

3.3.1 Paulus zitiert in Röm 4,17 ein frühjüdisches Bekenntnis, wenn er von Abraham sagt, daß dieser Erzvater an den Gott glaubte, „der die Toten lebendig macht und das Nichtseiende ins Sein ruft“. Paulus interpretiert diesen Glaubenssatz im christlichen Sinne, wenn er anschließend in Röm 4,24 formuliert: „Wir glauben an den Gott, der Jesus, unseren Herrn, (bereits) von den Toten auferweckt hat“.

3.3.2 An dieser Stelle gehen nun die Wege des jüdischen und des christlichen Glaubens auseinander. Mag Jesus als ein Lehrer oder gar als ein Prophet jüdischerseits anerkannt werden, der erwartete Messias ist mit ihm nicht gekommen, und das verheißene endgültige Gotteshandeln hat nach jüdischer Auffassung noch nicht begonnen. Das Heilshandeln Gottes ist nach wie vor zukünftig. Immer wieder wird ja von Juden darauf hingewiesen, daß in einer Welt, in der es noch Katastrophen, Kriege, Unfrieden und Ungerechtigkeit gibt, das endgültige Heil nicht angebrochen sein könne. Die Zukunftshoffnung bleibt bestehen, aber sie erstreckt sich über die Gegenwart hinaus und hat noch keine Erfüllung gefunden.

4. Gegenwärtige Heilserfahrung nach dem Zeugnis des Neuen Testaments

4.1 An der Schwelle zum Neuen Testament steht Johannes der Täufer. Ihm ging es nicht um ein irdisches, sondern im Sinn der apokalyptischen Prophetie um das jenseitige Heil, vor allem aber um das baldige Ende alles Irdischen. Sein Wort: „Ich taufe euch mit | Wasser, der nach mir Kommende, der stärker ist als ich und dessen ich nicht würdig bin, die Schuhriemen zu lösen, der wird euch mit Heiligem Geist und mit Feuer taufen“ (Lk 3,16 par.), verweist auf Gottes unmittelbar bevorstehendes Gericht und Heil. Angesichts dieses Gottesgerichts hat er zur Umkehr gerufen und eine Taufe vollzogen, die die Bereitschaft zur Umkehr voraussetzte und gleichzeitig eine „Versiegelung“ auf das Heil war (vgl. Ez 9,4). Jesus hat sich von ihm taufen lassen und mit hoher Anerkennung von ihm gesprochen, wie wir aus Mt 11 und Lk 7 wissen: Kein Größerer sei bisher unter den Menschen ge-

boren worden. Allerdings hat er auch gesagt, daß der Kleinste, der bereits zum Gottesreich gehört, größer sei als Johannes (Lk 7,28 par.). Nicht zufällig hat Johannes vom Gefängnis aus durch seine Jünger bei Jesus anfragen lassen: „Bist du es, der da kommen soll?“ (Lk 7,19 par.). Im Urchristentum wurde Johannes dann als Vorläufer und Wegbereiter Jesu verstanden.

4.2 Was Jesus mit dem Täufer verbindet, ist die theozentrische Verkündigung. Man muß zunächst einmal von allen Bekenntnissen zu seiner Person als Messias oder Gottessohn absehen, die aus dem Mund seiner Jünger stammen, und nur nach seiner eigenen Verkündigung fragen. Es ging ihm um nichts anderes als um die „Herrschaft Gottes“ oder, wie das Wort auch übersetzt werden kann, um das „Reich Gottes“. Die authentischen Worte und Gleichnisse Jesu reden ausschließlich von Gottes Offenbarungshandeln, wobei es für Jesu Botschaft im Unterschied zu Johannes dem Täufer jedoch ausschlaggebend ist, daß das endzeitliche Heil in Gestalt der Gottesherrschaft schon jetzt anbricht, wenn auch in einer vorläufigen, noch unscheinbaren Erscheinungsweise (bezeichnend dafür sind die sogenannten Wachstumsgleichnisse in Mk 4 oder Mt 13). Das Heil Gottes strahlt in die Welt hinein, obwohl hier Sünde, Ungerechtigkeit und Unfriede noch herrschen. Das Endgültige und wahrhaft Neue wird bereits erkennbar und erfahrbar. Und wo das endzeitlich Neue aufleuchtet, da kommt etwas in Bewegung, da verändert sich das Leben in dieser Welt, wie die Bildworte von dem neuen Flicker auf dem alten Kleid und dem jungen Wein in den alten Schläuchen deutlich machen (Mk 2,21f. par.).

4.3 Das endzeitlich Neue, das Jesus proklamiert und antizipierend verwirklicht hat, erschloss eine entscheidend vertiefte Gotteserkenntnis: Gott ist der Gott der Liebe, der sich der Verlorenen, der Ausgestoßenen, der Entrechteten und der Hoffnungslosen annimmt. In zahlreichen Gleichnissen und in seinen Taten hat Jesus dies verdeutlicht: Gott ist der Vater, der sich des verlorenen Sohnes annimmt; er ist der Hirte, der ein verlorenes Schaf sucht; er ist der Herr, der eine ins Immense gewachsenen Schuld vergibt; er ist der Arzt, der sich der Kranken annimmt. Jeder darf kommen, der auf Jesu rettende Botschaft vertraut. Auch ein allgemein verachteter und als gottlos angesehener Zöllner oder eine offenkundige Sünderin werden nicht abgewiesen. Jesus hat aber gleichzeitig deutlich gemacht, daß es einer echten Bereitschaft zur Umkehr bedarf, bei der sich der Mensch auf die Liebe Gottes rückhaltlos einläßt. Wo das geschieht, verwirklicht sich die heilstiftende „Herrschaft“ Gottes; es wird eine Gemeinschaft zusammengerufen, die schon jetzt teilhat an Gottes rettendem Handeln. Durch sie wird mitten in der Welt ein „Reich“ aufgerichtet, in dem Gottes Namen geehrt und gepriesen wird.

4.4 Jesu Botschaft hat Gehör gefunden, viele Menschen wurden davon erfasst. Sie spürten, daß ihnen eine ganz neue Gotteserkenntnis und Gotteserfahrung vermittelt wurde. Sie stellten daher die Frage: „Wer ist dieser?“ Sie haben auch mancherlei Antworten darauf gegeben: Er sei ein besonders berufener Lehrer oder ein Prophet; selbst als irdischer Messiaskönig wurde er angesehen. Es war ja nicht zu übersehen, daß Jesus mit einer einzigartigen Vollmacht aufgetreten ist. Dennoch drängte sich bei einigen die skeptische Überlegung auf: Handelt er wirklich im Auftrag Gottes oder ist er vielleicht dämonisch besessen und steht im Dienste Beelzebuls (Mk 3,21ff. parr.)? Von seinen Gegnern wurde ihm geradezu „Gotteslästerung“ vorgeworfen (vgl. Dtn 13,1-5), und als er auch noch mit seiner Tempelaustreibung in den Vollzug des Opferkultes eingegriffen hatte, kam es zu seiner Verurteilung zum Tod und zur Auslieferung an den römischen Präфекten Pontius Pilatus (Mk 11,15-17 parr.; Mk 14,64 par.; Joh 10,33; vgl. auch Mk 2,7 parr.).

4.5 Die Frage „Wer ist dieser?“ stellte sich erneut, als die aufgrund des Kreuzestodes Jesu zunächst verzweifelten Jünger überwältigt wurden von dem Widerfahrnis seiner Auferweckung. Sie standen nun vor der Aufgabe, Jesu Botschaft von der anbrechenden Gottesherrschaft im Lichte seines Todes und seiner Auferstehung zu begreifen. Ostern hat ja erkennbar werden lassen, daß das mit Jesu Wirken begonnene Heilshandeln Gottes weitergeht. Mit seiner Auferweckung von den Toten sind Glaube und Hoffnung neu begründet worden. So galt es jetzt, die Frage nach Jesu Stellung und Funktion zu klären und seine Geschichte und Botschaft mit Bekenntnisaussagen über seine Person zu verbinden. Die Evangelien des Neuen Testaments stehen unter diesem Vorzeichen; sie berichten über das irdische Leben und Wirken Jesu aus der Perspektive der nachösterlichen Glaubenserkenntnis. Am intensivsten ist das im Johannesevangelium durchreflektiert, wo aus drücklich gesagt wird, daß die Jünger vieles erst nach Ostern verstanden haben (vgl. 2,22; 12,16, auch 14,26). Hier wird bewußt „im Rückblick“ erzählt und Jesu Botschaft mit dem Bekenntnis zu seiner Person als Heilbringer verschmolzen.

4.6 Noch ein weiteres Ereignis kam für die christliche Gotteserkenntnis hinzu: das Wissen und die Erfahrung der pfingstlichen Ausgießung des Heiligen Geistes. Seit Pfingsten gibt es die von Gott gewährten und von dem Erhöhten vermittelten Gnaden- und Geistesgaben, die die Glaubenden zu ihrem Dienst befähigen und sie in der weltweiten Gemeinschaft der Kirche zusammenschließen.

Stellenregister

(erstellt von Tanja Schultheiß)

1. Altes Testament

1.1 Hebräischer Kanon

<i>Genesis</i>		54,10	I 313, 417
1,1-2,4a	II 62	55,1	I 582
15,6	I 324, 411f., 414, 416	58,2	I 632
	II 169-186	61,1	II 442-444
		65,17f.	II 315
<i>Exodus</i>		<i>Ezechiel</i>	
17,1-7	I 582f.	47,1-12	I 582
<i>Numeri</i>		<i>Joel</i>	
20,1-13	I 582f.	4,18	I 582
21,16-18	I 582f.		
<i>Deuteronomium</i>		<i>Habakuk</i>	
6,4f.	I 81, 413, II 4-7, 49f.	2,4	I 324, 412f.
21,22f.	II 35		
<i>Josua</i>		<i>Sacharja</i>	
24	II 49	4,6	II 63
24,15.17	II 5	14,8	I 582
<i>Jesaja</i>		<i>Psalmen</i>	
7,9	I 325, 412, 416	27,13	I 412
11,1-10	II 7	102,27	I 264, 268
28,16	I 324, 412, 416	106,31	II 171
31,3	II 63	116,10	I 412
40,3-5	I 313	<i>Hiob</i>	
40,4f.	I 314f., 417	4,14	I 581
49,10	I 582	<i>Proverbien</i>	
49,11	I 313, 417	20,27	I 293
51,6	I 264, 268		
53	II 37		

1.2 Apokryphen

<i>Judit</i>		44,19a.21-26	II 178
8,26	II 175		
		<i>Tobit</i>	
<i>1. Makkabäer</i>		1,21-23	I 396
2,50-52	II 174	14,10	I 396
		<i>Weisheit Salomos</i>	
<i>Sirach</i>		2,12-20	I 397
35,24-36,3	I 324, 413	4,1-3	II 583
44, 19f.	II 173f.		

2. Pseudepigraphen

<i>Assumptio Mosis</i>		72,1	II 315
10	II 563	91,1-3	II 581
		91,3	II 580
<i>2. Baruch</i>		104,1	II 588
13,1	II 580	108,3	II 588
15,4	II 580	108,12	II 589
20,3	II 580		
23,6	II 580	<i>2. Henoch</i>	
28,9	II 588	8,3	II 587
29,8	I 582		
43,1	II 580	<i>Jubiläenbuch</i>	
54,5	I 324, 413	1,29	II 315
72,1	II 580	17,17f.	II 175
76,1	II 580	18,16	II 175
77,2	II 580	23,10	II 175
		30,20ff.	II 588
<i>4. Esra</i>		36,1-11	II 506
5,32	II 580		
7,1ff.	II 585	<i>4. Makkabäer</i>	
8,41	I 334	16,19f.	II 175
8,52	II 587		
9,31	I 334	<i>Testament Judas</i>	
11,46	II 128	13,1	II 580
13,23	I 413		
		<i>Testament Levis</i>	
<i>1. Henoch</i>		4,1	II 580
24,4ff.	II 588		
25,4f.	II 588	<i>Testament Rubens</i>	
46,3.8	II 584f.	2,1	II 580
47,1	II 584		
47,3	II 588	<i>Testament Simeons</i>	
48,7b	II 584	2,1	II 58
50,1ff.	II 584f.		
61,3f.11f.	I 413		

3. Qumran

<i>IQpHab</i>		<i>IQS</i>	
VIII,1-3	I 324, 413	8,18	II 584f.
		9,9	II 584

4. Jüdisch-hellenistische Literatur

Josephus		<i>Legum allegoriae (All)</i>	
<i>Antiquitates Judaicae (Ant)</i>			
XIV 167	I 655	II,86	I 583
<i>De bello Judaico (Bell)</i>		<i>De praemiis et poenis (Praem)</i>	
I 209	I 655	II 419	II 588
III	I 466	<i>De specialibus legibus (SpecLeg)</i>	
<i>Contra Apionem</i>		3,73	I 340
2,163-171	I 413	Pseudo-Philo	
Philo		<i>Antiquitates Biblicae</i>	
<i>De Abrahamo (Abr)</i>		10,7	II 342
262-274	I 413		

5. Neues Testament

<i>Matthäus</i>		6,33	II 310
1,18-25	II 26	7,7a	I 306
3,11	II 84	7,8-11	I 316
3,15	I 439	7,12par.	II 506
4,1	II 82	7,28f.	I 104f.
5,1-8,1	I 293	8,11f.	I 351
5,6	II 302, 310f.	8,12	I 363
5,9	I 308	8,13	I 322
5,13-16	I 283-285, 290, 293	8,19-22	I 508f.
5,13	II 578	9,16f.	I 253-272
5,14f.	I 279	10,26f.	I 279, 286
5,15	I 276-278	11,5	II 444
5,20	I 439, II 311	11,12-15	II 578f.
5,21-48	I 440f., 445	11,28-30	I 197
5,33-37	II 372f.	12,28	I 219, II 66, 82
5,39-48	II 507	12,31f.	II 66, 83
6,1-18	I 290	12,38-42	I 299
6,1	I 439	12,38-40	I 543
6,19-24	I 290-93	13,9	II 577
6,22f.	I 280-283, 293, 294	13,11-17	II 578
6,24	I 261-263	13,11	I 285, II 453
6,25-34	I 290	13,12	I 287

13,36-43	I 333	1,27f.	I 419
13,42	I 363	1,32-34	I 419
13,43	II 578	2,5	I 409, 422
13,50	I 363	2,18-22	I 198
13,52	I 94	2,21f.	I 253-272, II 9
16,17	II 508	3,22-30	II 82
16,18f.	I 7, 199, 508, II 494f.	4,1-34	I 97, 285-287, 290, 327f.
17,1-6	I 307	4,3-8	I 327-336
17,20par.	I 305-325, 418	4,9	II 577
17,24-29	I 197, 415	4,10-12	I 285f., 650, II 451-453
18,6	I 323	4,11f.parr.	II 578
18,19	I 308	4,11	I 430
19,3-8	I 442	4,14-20	I 327-336
21,21f.	I 415-417	4,21-25	I 286f.
22,1-14	I 337-370	4,21f.	I 279, II 577
22,34-40	II 507	4,21	I 274-276, 278, 294
23,1-39	I 444	4,22	I 195
23,8	I 87	4,24f.	II 577
23,23	I 441	4,26-32	I 190
23,37-39	I 480f.	4,30-32	I 314
24,1-33	I 481-486	4,40f.	I 424f.
24,4-8	I 491	4,40	I 409,
24,9-14	I 483f., 491	5,34parr.	I 322, 409, 421
24,10-12	I 478	5,36par.	I 322, 409, 420
24,15-28	I 484	6,53-56	I 419
24,23	I 323	7,15	II 508
24,26f.	I 299	8,27 – 10,52	I 327
24,29-31	I 485f.	8,17f.	I 424
24,32f.	I 486	8,17.21	I 409
24,34-41	I 487	9,14-29	I 422-424
24,45-51	I 488	9,23	I 409
24,51f.	I 363	9,24	I 409
25,1-13	I 478, 488f.	9,36-41	I 307
25,14-30	I 489	9,42	I 323, 410, 426f., 430
25,30	I 363	9,45	I 195
25,31-46	I 478, 489f.	9,50	I 284, 308
26,26-29	II 324	10,15	I 561
27,19	I 617f.	10,2-9	I 442
27,24f.	I 617f.	10,18	II 6
27,42	I 323	10,45par.	II 315
28,18-20	I 102, II 226	10,52parr.	I 322, 421
28,19	II 58	11,1-12,12	I 306
		11,5f.	I 428
		11,12-25	I 306
		11,20-25	I 409, 414-419
		11,22-23	I 305-325
		1,22b-24	I 419
		11,22b	I 315
		11,31	I 409f., 426
		12,28-34	II 507
		12,29	II 6
		13parr.	I 387, 391, 476, II 559
<i>Markus</i>			
1,1	I 429		
1,2f.	I 126		
1,7f.	II 84		
1,9-11	II 81		
1,12	II 82		
1,14-20	I 431		
1,15	I 410, 427-431, II 278		

13,1-4	I 449, 458-460, 463	11,5-8	I 316,
13,5-37	I 447-473	11,9-13par.	I 316,
13,5f.	I 456, 463	11,20	I 428, II 66, 82
13,7f.	I 461-463, 468	11,29-32	I 298-300
13,9-13	I 456, 455-457, 463	11,33-36	I 273-305
13,10	I 464	12,2f.	I 273-305
13,11parr.	II 70	12,8f.	I 171
13,14-27	I 468	12,10	II 66, 83
13,14	I 462f., 469	12,49f.	I 300, II 33, 51
13,21f.	I 323, 409f., 426, 430, 456	13,18-21	I 189
13,24-27	I 447	13,18f.par.	I 314
13,24f.	I 472f.	13,28f.	I 351
13,28-31	I 450-454, 264f.	13,32f.	II 33
13,33-37	I 256, 463	14,34f.	I 284
14-16	I 387	14,35	II 578
14f.	I 607f.	16,13	I 261-263
14,3-9	I 605	17,6	I 305-325, 415, 418
14,22-25	II 324f.	17,19	I 322, 421
14,24	II 315	17,20-37	I 476
14,25	I 295	17,24	I 299f.
14,55-65	I 217	18,14a	II 302
14,65parr.	II 31	18,17	I 561
15,1-20	I 622	21,5-36	I 476
15,26parr.	II 30	22,19f.	II 324
15,32	I 323, 409f., 426, 430	22,54-23,1	I 640-642
16,15f.	II 226	22,67-70	I 651
		23,4-23	I 616-618
		24,21	II 127
		24,44	I 177
<i>Lukas</i>			
1,4	I 95	<i>Johannes</i>	
1,5-80	II 64f.	1,13	II 104f.
1,19	II 442f.	1,14-18	I 499
1,26-38	II 26	1,14	I 495, 499, 522
3,16	II 84	1,18	I 497-500
4,1	II 82	1,19-2,11	I 502f., 522f.
4,16-21	I 428, II 66, 81	1,19-34	I 527
5,1-3	I 288	1,24-28	I 496
5,36-39	I 253-272	1,27	I 503
6,20a	II 444	1,29-34	I 503
6,20-23	II 583	1,29	II 315
6,27-36	II 507	1,32	I 537
7,22f.	I 428, II 444	1,34	I 496f., 500
7,50	I 322, 421	1,35-51	I 501-519, 527
8,4-21	I 283, 287	1,51	I 502, 509f., 537
8,8b	II 577f.	1,36	I 495, II 315
8,10	I 285, II 453	1,49	I 495f.
8,16	I 274-277, 294	2-10	I 609
9,57-62	I 508f.	2,13-22	I 219, 657f.
9,61f.	I 189	2,18-22	I 534
10,18	I 299,	2,19-21	I 584
10,25-37	II 506		

2,23f.	I 543	10,30	II 94f.
3f.	I 658	11-17	I 605-610
3,1-21	I 532	11,1-59	I 527, 550
3,1-12	I 559-561	11,25f.	I 550, 577
3,2	I 543	11,47-57	I 606
3,3-12	I 523	12,20-26	I 527
3,3	I 559-661	12,20-22	I 512
3,5	I 559-661, II 671	12,24	I 322
3,14-16	I 549	12,27-30	I 606
3,16f.	I 581	12,31	I 299
3,31-36	I 523	13-17	II 86-89, 94
4,5-42	I 564, 579	13,31-33	I 528
4,10-14	I 564f., 572-575, 578, 583-585	13,36-38	I 606
4,19-30	I 533	14,9	II 91
4,24	II 74	14,12-14	I 528f., 554, II 69
4,35-38	I 531	14,13f.	I 306, 316-318, 531
4,39-42	I 527	14,16f.	II 86-89
4,46-54	I 533f., 542	14,18f.	I 529, II 74f., 87
4,48	I 542	14,20	II 87
4,50	I 548	14,26	II 87f.
5f.	I 656f., 661-663	14,28f.	I 529f.
5,9-18	I 524	15,1-10	I 592
5,19f.	I 523f.	15,1.5	I 577
5,24	I 549	15,7b.16c	I 306, 316f.
5,31-38	I 525	15,24-27	I 530
5,37f.	I 524f.	15,26	II 94
6,5-10	I 512	16,5.7	I 530
6,14f.	I 543	16,8-11	II 87
6,22-59	I 579	16,8	II 311
6,27-59	I 658	16,10	II 311
6,30-51b	I 534, 543f., 650	16,13	II 88, 95
6,35	I 547, 565, 572-574, 576f., 579, 583, 585	16,15	II 95
6,36	I 543	16,23f.	I 306, 316f.
6,51-58	I 504, 566, 576	16,32	I 606
6,61f.	I 527	16,33	II 586
6,63	II 85	18f.	I 535, 608
6,69	I 496	18,1-24	I 610
7f.	I 534, 648-652, 663-669,	18,11	I 606
7,37-39	I 565-567, 572f., 575, 577f., 583-585	18,12-27	I 643-645
7,53-8,11	I 587	18,19-23	I 637-655
8,12	I 300, 577	18,28-19,16	I 612-637, 676
8,13-19	I 525	19,35	I 526
8,37-59	I 525, 551	20,8f.	I 525f., 555
9-10	I 588, 669	20,18	I 526
9,1-41	I 534f.	20,22	II 67
9,29	I 535	20,24-29	I 555
10,1-18.26-30	I 587-601	20,25	I 526
10,7-14	I 577	20,27	I 556, 556
10,22-39	I 588, 650-652, 657	20,29	I 527
		20,30f.	I 533
		21,1-25	I 504

- Apostelgeschichte*
- 1,6-8.11 II 127
 1,8 II 152
 1,9-11 II 123
 2,1-47 II 67f., 83-85
 2,14-36 II 121
 2,42 I 99
 3,12-26 II (113)119-138
 3,19-21 II 148
 3,20f. II 127
 6,1-15,35 II 148-154
 8,26-40 II 69f.
 9,32-43 II 146
 10,1-11,18 II 146
 10,1-48 II 69f.
 10,34-43 II 121f.
 13,16-41 II 122
 13,38f. II 243
 15,1-35 II 149, 151f.
 17,30f. II 134
 18,11 I 98
 18,25 I 94
 19,1-5 II 69f.
 21,10-14 II 566
 28,31 I 99
- 5,20f. II 200-202
 6,1-23 II 71, 255-258, 497
 6,3-14 II 232-237
 6,3-11 II 230-232
 6,7 II 303
 6,14 II 200
 6,15-23 II 237
 6,17b I 104
 7,1-6 II 200, 237
 7,7-25 II 202-205
 7,7-24 II 200-202, 215
 8,2-4 II 205-207
 8,3f. I 581
 8,29f. II 256, 261-263
 9-11 II 293, 379-390
 9,30-10,8 II 207-209
 10,4 II 282
 10,6-8 II 163, 165
 10,6f. I 79
 10,9 II 53, 57, 98
 10,14f. II 443
 11,25-32 II 559
 11,26 II 379-390
 11,36 II 396f.
 12,1-15,13 II 497
 12,1-8 II 72
 12,1f. II 40, 512
 12,6-8 I 90, II 90
 12,6 I 106, 557
 13,8-10 II 209
 16,25-27 II 451
- Römer*
- 1,1-4 II 57
 1,3f. I 377, II 54f., 188, 250
 1,16f. II 57, 250, 277
 1,18-8,39 II 188, 201
 1,18-3,20 II 188-194
 3,3 I 310
 3,21-31 II 195f.
 3,24f. II 178, 303, 316
 3,24-26 II 258-261, 263, 306
 3,28 II 180
 3,31 II 219
 4,1-25 II 179-185, 195-200, 293
 4,3-5 II 307
 4,5 II 265
 4,17b-25 II 307f.
 4,17 II 8, 162
 4,23-25 II 198
 4,23f. II 162
 4,24 II 8
 4,25 II 54, 425
 5,12-14 II 200-202
 5,15-21 II 200
 5,18f. II 317
- 1. Korinther*
- 1-4 II 461f.
 1,17 II 443
 1,18-2,25 II 287
 1,18-2,16 I 105
 2,1f. II 449
 2,6-16 I 106
 2,9 I 73
 2,9-13 II 90f.
 2,10-16 II 657
 2,13 II 655-657
 2,15 I 107
 3,16 II 89
 3,18-4,1 II 523f.
 4,16f. II 523
 5-15 II 462f.
 6,9-11 II 251-253, 263
 6,11 II 257, 302
 7,14 II 671

Kolosser

1,12-20	II 411-413, 415-420
1,13f.	II 245-47
1,15-20	II 400-403
1,18a	II 526
1,21-23	II 245-47
1,24	II 410
2,9-15	II 245f., 403f.
2,11-13	II 247
3,1-4	II 245-47
3,9f.	II 404

1. Thessalonicher

1,2-10	II 276
4,15-17	II 559
5,1-28	II 559
5,3	I 295
5,23-28	I 401

2. Thessalonicher

2,1-12	II 559
2,7f.	II 455

1. Timotheus

2,5f.	II 316
3,1	II 479
3,9	II 453
3,16	II 55f., 453
4,14	II 662
6,11-16	I 624

2. Timotheus

1,6.14	II 662
--------	--------

Titus

3,4-7	II 242f.
-------	----------

Hebräer

1,2f.	II 393
1,11	I 264, 268
2,10	II 393
6,1f.	II 518
10,26-39	II 524f.

Jakobus

1,3f.	II 173
1,5f.	I 417, 427
1,6	I 316
1,12	II 173
1,20	II 302, 309f.

2,9-11	I 109
2,14-26	I 132, II 171-173, 176, 309f.
2,19	II 175
2,20-26	II 521
2,24	II 243f.
5,13-18	II 518
3,15	I 109
3,18	II 309f.
4,2f.	I 316
4,17	II 521
5,12	II 372f.

1. Petrus

1,13-2,10	II 524f.
1,18	II 316
5,13	I 404

2. Petrus

1,12-15 I	I 644
2,1-22	II 647

1. Johannes

4,7-21	II 509f.
4,9	I 581
5,6	II 74

Judas

12a	II 646
-----	--------

Johannesoffenbarung

1,1-8	II 543-548, 631
1,3	I 401, II 562
1,4-6	II 562f.
1,7ff.	II 562
1,12-19	II 568
1,16a.20a	II 599f.
2f.	II 562-593
2,7b	I 570f.
2,11	II 581, 588
2,17b	I 570f.
2,26-28	II 589
3,12	II 581, 589
3,14	II 392, 610
4f.	II 575, 604f.
6,1-22,5	II 605
7,2f.	II 631f.
7,15-17	I 567-569, 571-575, 585
12,10-18	I 299
13,18	II 455

14,1	II 632	21,7	II 582
14,13	II 562	21,10-27	I 568
14,20	II 569	22,1f.	I 567, 569-575, 582, 585
16,15	II 562	22,1-5	I 568f.
19,9f.	II 542f., 554f., 562	22,6-21	I 401, 569f., II 543, 548-552, 561, 563f., 631
19,10	II 581	22,7.10	II 562
19,11-22,5	II 613-623	22,14	II 562
20,1-6	II 608	22,17	I 567, 569-575, 579, 575, 580, 585
20,6	II 562		
21,6(b)	I 567-569, 571-575, 585		

6. Apostolische Väter

<i>1. Clemens</i>		<i>Hermas, similitudines</i>	
40,5	II 481	IX,12,2	I 593
44,3	II 489		
47,6	II 489	<i>Ignatius</i>	
<i>Didache</i>		<i>An die Magnesier (IgnMagn)</i>	
10,6(b)	I 574	6,1f.	II 489
11-13	II 493, 500, 558, 657-660	9,1	II 454
11	II 432	13,1	II 489
11,3-12	II 554	<i>An die Philadelphier (IgnPhld)</i>	
11,7	II 657	7,1f.	II 581, 662
15,1f.	II 432, 476, 499f., 662	9,1	I 593
16,3	II 644	<i>An die Traller (IgnTrall)</i>	
<i>Hermas, mandata</i>		2,3	II 454
XI	II 660-662	2,1-3,1	II 489
<i>Hermas, visiones</i>		<i>Martyrium Polycarpi (MartPol)</i>	
I 3,4	I 313	9,3	II 672

7. Neutestamentliche Apokryphen und Nag-Hammadi-Texte

<i>Johannesakten</i>		30,1f.	I 581
95	I 593	<i>Petrusevangelium</i>	
<i>Johannesapokryphon</i>		III,7	I 632f.
68,1ff.	I 348	<i>Pseudoclementinen, homiliae</i>	
<i>Oden Salomos</i>		3,52	I 593
6,8-18	I 581		
11,5-9	I 581		

<i>Thomasevangelium (NHC II/2)</i>		47	I 261-263
<i>(EvThom)</i>		60	I 348
4	I 348	63	II 579
8	II 579	64	I 346-351
13	I 581	65	II 579
21	II 579	96	II 579
33	I 279f.	106	I 308

8. Altkirchliche Schriften und Autoren

Aristides		<i>Vita Constantini</i>	
<i>Apologia</i>		IV 61-64	II 673
15,6.11	II 669	Hieronimus	
Clemens von Alexandrien		<i>Galater-Kommentar</i>	
<i>Stromateis</i>		1,1	II 434
II 11,2	II 672	Hippolyt	
Cyprian		<i>Refutatio Omnium Haeresium</i>	
<i>Epistula</i>		V	I 593
64,2-6	II 672	IV, 35,1f.	I 598
Epiphanius von Salamis		Irenäus von Lyon	
<i>Panarion haereticorum</i>		<i>Adversus Haereses</i>	
30,4.11	II 434	II 22,4	II 672
Eusebius von Cäsarea		V 30,3	II 558
<i>Historia ecclesiastica</i>		Origenes	
I 7,14	II 650	<i>Contra Celsum</i>	
II 23,8.12	I 593	VII,33ff.	I 293
III 39,15	I 395	<i>Commentarii in Epistolam ad Romanos</i>	
IV 5	II 651	V,5	II 672
V 10,2	II 432	Tertullian	
<i>Jesaja-Kommentar</i>		<i>De baptismo</i>	
18,1	II 434	18,4f.	II 672
		18,5	II 669

9. Rabbinische Literatur/Judaica

Mischna		<i>Avot (Av)</i>	
<i>Berakhot (Ber)</i>		5,3	II 175
5,5	I 545	<i>Sanhedrin (Sanh)</i>	
	II 436	7,5	II 628

Sukka

3,11 II 342

Talmud Bavli

Avoda Zara

15a I 341

30a I 264

Berakhot

28b II 589

Keritot

79b I 628

Nidda

61b II 256

Sanhedrin

43a II 30, 32

Schabbat

21b I 599

151b II 256

153a I 361

Talmud Yerushalmi

Chagiga

2,77d I 352

Sanhedrin

6,23c I 352

Abot de Rabbi Nathan

33 II 175

Exodus Rabba

2 II 589

Midrasch Klagelieder

4,2 (74a) I 339

Midrasch Qohelet

9,8 I 361

Pesiqta de Rab Kahana

148a II 589

200b II 256

Pirqe de Rabbi Elieser

26 II 175

Sifre Deuteronomium

32,29 II

10. Pagane antike Literatur

Julian

Epistulae

25 II 434

Plutarch

Alexander

1 I 397

Seneca minor

Epistulae morales at Lucilium

83 I 264

Sueton

Vita Claudii

15 II 30

Tacitus

Annales

XV,44 II

Autorenregister

(erstellt von Tanja Schultheiß)

- Aalen, S. I 292
Abramowski, L. I 395, 403
Ackermann, J.S. I 671
Adam, A. II 558, 651, 659f.
Adam, K. I 50
Aichinger, H. I 422
Aland, K. I 258, 544, II 227, 237, 666-669, 671, 674
Allo, E.-B. II 366, 564
Amler, S.I 128
Andresen, C. II 401
Anselm v. Canterbury II 36
Appold, M.L. I 546, 601
Arens, E. I 433
Asting, R. II 252
Audet, J.P. II 558, 658
Aune, D.E. II 654, 660
- Baarlink, H.I 385
Bachmann, Ph. II 366, 373, 376, 656
Bailey, J.A. I 604f., 637, 642
Baltzer, K. I 396, II 593
Balz, H.R. I 628
Bammel, E. I 631
Banks, R. I 443
Barbour, R. I 206
Barrett, Ch. K. I 89, 508, 515, 567, 577, 592f., 604, 608, 620f., 627, 630, 642, 645, 666f., 674, 685f., II 341f., 346, 374, 379, 383f., 386-388, 393, 426, 430, 656, 658
Barth, G. I 309, 312, 316, 319, 362, 417, 423, 436, 556, II 35, 37, 666-668
Barth, K. I 1, 33, II 223, 379, 665
Barth, M. I 521, 527, II 251, 665
Bartsch, H.-W. I 313
Batey, R. II 385
Bauer, J.B. I 367
Bauer, W. I 125, 255, 294f., 340, 344, 510, 589, 594, 613, 653, 655, 657, 662, 666f., 669, 676, 678, 680, II 130, 389, 566, 569
Bauernfeind, O. II 115, 127f., 130, 132f., 584
Baum, G. I 676
Baumbach, G. II 287
Beare, F.W. I 337
Beasley-Murray, G.R. I 448f., 462, 468, II 252
Becker, H. I 539
Becker, J. I 318, 549 II 225, 262, 271, 273, 292f.
Becker, U. I 665
Behm, J. I 259, 604, II 126, 478, 502
Beilner, W. I 676
Beker, J.Chr. II 291-293
Ben-Chorin, S. II 166
Bengel, A. I 296f., II 365
Benoit, P. I 632, 641, 643, 654, II 141, 386, 389, 394, 403, 406
Berger, K. I 209, 218, 321, 388, 397, 416, 434, 442, II 197, 367, 545, 550, 582
Berger, L. II 180
Bergmeier, R. I 551
Beernaert, P.M. I 392
Betz, H.D. I 197, II 277, 289, 368
Betz, O. I 663, 675
Beutler, J. I 548, II 544
Beyer, H.W. I 95
Beyer, K. I 390
Biehl, P. I 235
Bietenhard, W. II 120, 225
Biser, E. I 48, 50, 113, 334, 355, 360, 370, II 3, 29, 42, 96
Bizer, E. II 223
Black, M. I 190, 195, 210, 328f., 331, 335, II 116, 208
Bläser, P. II 189, 209, 447
Blank, J. I 230, 242, 249, 623-625, 627, 634, 673, 675, 677f., 681-685, II 428

- Blinzler, J. I 215, 604, 610f., 620, 626,
 628, 632, 634-636, 641, 644, 646, 650,
 652, II 31
 Böcher, O. I 539, 582, II 225, 532, 603,
 607, 608
 Bösen, W. II 32
 Bonhoeffer, D. I 442
 Boismard, M.-E. I 387, 501, 511, 515
 Boman, Th. I 59
 Bonnard, P. I 103
 Bonsirven, J. I 117, 634
 Borgen, P. I 616, 659
 Borig, R. I 592
 Boring, M.E. II 553
 Bornkamm, G. I 1, 61, 100, 102f., 108,
 217, 220, 223, 225, 240, 285, 293,
 320, 355, 356, 367, 414, 423, 425,
 436, 442, 444, 479, 566, 569, 602,
 645, 659, 675, 687, II 48, 181, 188f.,
 190f., 192, 194, 202-205, 208, 221,
 232, 234, 236, 246, 256, 266f., 292,
 326, 335f., 340, 352, 361f., 386, 435,
 447, 477, 483, 489, 503, 507, 528,
 538, 553f., 558, 560, 654
 Bouttier, M. II 228f.
 Bovon, F. II 117
 Bousset, W. I 314, 677, II 126, 374, 532,
 534f., 537, 545, 555, 561f., 581, 586,
 589, 656
 Bowman, J. I 394
 Bowyer, W. II 372
 Brandenburger, E. I 476, 489, II 201,
 229, 585, 588
 Brandt, W. I 282, 293
 Branscomb, B.H. I 267
 Braumann, G. II 138
 Braun, H. I 53, 123, 229, 250, 440, 553,
 II 365, 478, 573
 Breytenbach, C. I 393 II 39
 Brockhaus, U. I 89, II 426f., 445, 475
 Broer, I. I 440
 Brosch, J. II 430, 447
 Brown, R.E. I 523, 511f., 514, 517f., 543,
 552, 566f., 578, 584, 596, 604, 608,
 646, 675
 Brox, N. I 93, 111, 223, 527, 624, 665,
 686, II 242f., 256, 474, 483, 501, 524
 Bruce, F.F. II 551
 Bruders, H. II 435
 Brüttsch, Ch. II 562f., 586
 Brun, L. I 524, II 551
 Brunner, P. II 480, 484
 Buber, M. I 410
 Büchsel, F. I 391, II 254, 316
 Bühner, J.A. I 545, 554
 Bujard, W. II 116, 244
 Bultmann, R. I 1f., 18, 21, 33, 35, 39, 41,
 53, 87, 115, 117, 121, 138f., 141-143,
 158, 166, 169, 194, 215, 223, 227, 230,
 233, 236, 244, 246, 265, 278f., 282f.,
 310, 312, 331f., 405, 411, 433, 439,
 441, 459, 501, 504f., 510, 512, 517,
 521f., 524, 533f., 539, 544, 546, 549,
 551, 553, 564, 566, 576f., 594-596,
 599-601, 604, 606, 608, 610-13, 619,
 621, 623-25, 627, 629, 636, 639,
 643f., 646f., 649, 652, 656f., 659, 662-
 664, 666f., 669, 672-675, 677, 681-
 683, 685f., II 88, 114, 139f., 151, 175,
 191, 202-205, 211f., 236f., 256, 259,
 269, 345, 372, 510, 584
 Burchard, Ch. I 204, 208, 212, II 134,
 506
 Burkitt, H.J. II 116
 Burney, Ch. F. I 210, 497
 Buse, I. I 615
 Cadbury, H.J. II 116
 Caird, G.B. I 685, II 555, 564
 Calvert, D.G.A. I 207
 Cambier, J. II 430
 Campenhausen, H. v. I 1, 77, 125, 128,
 159, 630, II 158, 255, 425, 427, 433,
 436, 440, 445, 448, 477f., 481, 493,
 500f., 651, 662, 667
 Cancik, H. I 395, 398
 Castellino, G.R. I 366
 Catchpole, D.R. I 215
 Cerfaux, L. I 631, II 430
 Charles, R.H. I 568, 582, II 392, 533,
 535, 546, 550, 562f., 567f., 581f., 586-
 590
 Cipriani, S. I 9, II 399
 Clark, D.J. I 392
 Clarke, W.K.L. II 117, 145
 Conzelmann, H. I 110, 118, 129, 141,
 207, 221-223, 240, 246, 292, 359, 461,
 463, 463, 471, 583, II 52, 114f., 126,
 128, 130, 139f., 143, 146f., 150f., 202,
 230, 242f., 251, 258, 268, 336, 348f.,
 431, 475, 526, 656
 Colpe, C. I 523
 Corell, A. I 554, 683
 Cortès, J.P. I 567

- Cothenet, É. II 653
 Craddock, F.B. II 393
 Cranfield, C.E.B. I 268, 329, 332, 449,
 II 232, 384, 654
 Creed, J.M. I 358
 Cremer, F.G. I 258
 Cremer, H. II 283, 300
 Crouch, J.E. II 517
 Cullmann, O. I 216, 284, 521-524, 508,
 531, 533, 535, 564, 622, 645, 645,
 657, 660f., II 47f., 180, 228, 342, 388,
 395, 666
 Culpepper, R.A. I 552
- Dalman, G. I 209, 328, 435, 620
 Dahl, N.A. I 204, 208, 216, 220, 225,
 248, 331, 354f., 585, 610, 616, 663,
 668, II 178
 Daniélou, J. I 584
 Daube, D. II 527
 Dauer, A. I 612,
 Dautzenberg, G. I 305, 325, II 373, 654,
 656f.
 Davids, P. II 373
 Decourtray, A. I 544
 Deichgräber, R. II 541, 561
 Deissmann, A. I 391, II 564
 Dekkers, C. I 679
 Delling, G. I 236, 435, II 30, 175, 225,
 243, 396, 403, 533, 541, 544, 561,
 575, 671
 Demke, Ch. I 119
 Denis, A.-M. II 430
 Descamps, A. I 435
 Dewey, J. I 392
 Dibelius, M. I 87, 92, 109f., 193f., 201,
 216, 240, 377, 389, 405, 419, 502,
 516, 616, 632, II 113, 117, 119, 139f.,
 142f., 148f., 171f., 175, 190, 242f.,
 343, 365, 373, 392, 442, 478, 483,
 489, 501, 517-519, 526, 564, 577f.,
 650, 660
 Dietrich, E.K. II 126
 Dietzfelbinger, C. II 180, 186, 198, 275
 Dihle, A. I 397f.
 Dittmar, W. I 127
 Dinkler, E. II 223, 229, 247, 252, 255,
 313, 367, 668
 Dinklius, E. I 587
 Dietzfelbinger, Ch. I 329, 331f., 440
 Dobschütz, E. v. I 103
 Dodd, Ch. H. I 86, 127, 330, 370, 391,
 400, 501, 507f., 511, 530, 539, 556,
 605f., 608, 610, 612, 621f., 645, 664,
 666, II 206, 389, 517
 Dömer, M. II 147
 Dormeyer, D. I 393
 Doudna, J.C. I 390
 Downing, F.G. I 188, 206
 Drane, J.W. II 271
 Dschnulnigg, P. I 390
 Duchrow, U. II 204
 Duhm, B. II 442
 Dunn, J.D.G. II 205, 237, 253
 Duplacy, J. I 322
 Dülmen, A. van II 199, 203, 208f., 213,
 215
 Dupont, J. I 253, 260, 271, 275, 277, 287,
 288f., 295, 298, 435, 465, 476, 485f.,
 II 114, 140, 231, 668
 Dupont, Sommer, A. I 278
- Ebeling, G. I 21, 48f., 51f., 67, 70f., 113,
 230, 235, 241, 310, 312, 315, 322,
 414, 416, 418
 Edlund, C. I 282, 291, 295
 Egger, W. I 400, 419
 Ehrlich, E.L. II 171
 Eichholz, G. I 284, 338, 343, 354f., 359,
 366, 370, II 233, 385, 389, 506
 Ellis, E. I 292, 405, II 157, 258, 289, 342,
 344
 Eltester, W. II 135
 Ernst, J. I 312, 435, 462, II 403, 406
- Fascher, E. I 85, 451, 595, II 532, 557
 Feine, P. I 166, 604
 Feuillet, A. I 266, 583, II 391, 403, 562
 Fiebig, P. I 280f., 291, 329, 352
 Fiedler, P. II 573
 Finegan, J. I 606
 Fischer, K.M. I 601
 Fitzer, G. II 181
 Flender, H. I 96
 Flessemann – van Lee, E. I 128
 Flusser, D. I 191
 Foerster, W. I 421
 Fohrer, G. I 60
 Fortna, R.T. I 504f.
 Frankemölle, H. I 393, 436, II 230, 234f.
 Freed, E.D. I 584, 653, 659, 674
 Fridrichsen, A. II 444
 Friedrich, G. I 390, 428f., II 38, 159, 196,
 277, 545, 557, 653

- Friedrich, J. I 489
 Fries, H. I 67
 Fuchs, E. I 21, 215, 230, 353, 354
 Fuller, R.H. I 224, II 507
 Furnish, V.P. II 160, 286

 Gabler, J.Ph. I 165
 Gadamer, H.G. I 536
 Gardner-Smith, P. I 604
 Gärtner, B. I 308, 438, II 135
 Gäumann, N. II 229f., 233f., 255
 Gaffney, J. I 553
 Gasque, W. II 113, 139
 Gaston, L. I 473
 Gehman, H.S. I 391
 Geiger, R. I 476
 Gerhardsson, B. I 86, 196, 332, 406,
 II 426, 438-440
 Georgi, D. I 394, 665, II 360, 431
 Gese, H. I 69, 72
 Gewieß, J. II 233
 Gibbs, J.G. II 395
 Giblet, J. II 430
 Gilg, A. I 59
 Glasson, T.F. II 564
 Gnilka, J. I 96, 166, 224, 305, 312, 318,
 322, 385, 402, 416, 429, 476, 673,
 II 56, 247, 248f., 252, 262, 394, 405,
 406, 489, 527, 545, 578, 660, 667,
 668, 672
 Gogarten, F.I 2, 249
 Goguel, M. I 535
 Goppelt, L. I 122, 127, 141, 143, 582,
 676-678, II 147, 180, 344, 437, 447,
 517, 540, 652
 Goulder, M.D. I 394
 Grant, F.C. I 207
 Graß, H. I 50
 Gräßer, E. I 69, 99, 216, 243, 450f., 458,
 460, 472, 551, 666f., 676f., II 114,
 123, 127, 135, 137, 139, 247, 258,
 393, 611
 Grass, H. I 555
 Greeven, H. II 171, 190, 243, 476
 Grelot, P. I 584
 Greeven, H. I 89, 108, II 374, 496,
 558
 Gressmann, H. I 677
 Gressmann, W. II 126
 Grillmeier, A. II 93, 485
 Grob, F. I 553
 Gross, H. II 131

 Grundmann, W. I 289, 295, 448, 631,
 II 643, 647, 651
 Guardini, R. II 504
 Gubler, M.-L. II 37
 Guelich, E. I 393, 400f., 436, 443
 Guilding, A. I 599
 Günther, H.W. II 607
 Güttgemanns, E. I 201, 262
 Guilding, A. I 657
 Gundry, R.H. I 438f.
 Gutbrod, W. I 676, 679, II 189, 383

 Haacker, K. I 117, 567
 Hadorn, W. II 563-565, 570, 589
 Haenchen, E. I 95, 100, 263, 346, 350f.,
 353, 366, 444, 447, 450, 480, 543,
 610, 612f., 634, 687, II 113-115, 122-
 126, 129f., 143f., 146f., 149, 243
 Hahn, A. II 46
 Hahn, F. I 54, 58, 62-64, 83, 86, 89f.,
 102f., 107, 109, 113, 124, 127, 133,
 145, 155, 186, 192, 198f., 216, 221f.,
 224, 231, 277, 318, 323, 328, 366,
 384, 388, 430, 441, 451, 459, 469,
 477, 483, 500, 534, 506, 539, 545,
 547, 553, 561, 588, 658, 683, II 39-41,
 49-52, 58, 84, 133f., 148, 151, 153,
 158, 225f., 230, 284, 291, 294, 330,
 352, 371, 381f., 385, 397, 399, 429,
 447, 479, 490, 493f., 498, 511, 523,
 534, 541, 551, 554, 561, 592, 603,
 605, 645, 654, 658, 667
 Hahn, G.L. II 46, 91f., 114, 123, 195
 Hainz, J. II 474, 478
 Halter, H. II 237
 Hamerton-Kelly, R.G. II 394
 Hanson, A. I 671
 Hansen, G. I 631
 Harder, G. I 466, II 562
 Harnack, A. v. I 33, 280, 361, 406, 414,
 419, 433, 445, 633, II 113, 140, 425,
 428, 431, 433, 446, 658
 Hartingsveld, L. van I 683
 Hartman, L. I 448, 450, 454, II 255, 548
 Hartmann, G. I 392
 Harvey, A. van I 233
 Hasler, V. I 210, 321, 363, 366f.
 Hauck, F. I 281, 295, 341
 Hausrath, A. II 362
 Haupt, E. II 447
 Hawthorne, G.F. I 544
 Hegermann, H. I 602, II 391, 402, 567

- Heidland, H.W. II 171, 175, 181
 Heinrici, C.F.G. II 364, 373, 656
 Heintze, G. II 485
 Heise, J. I 550
 Heitmüller, W. I 143, II 225
 Heitsch, E. I 239
 Held, H. J. I 188, 424
 Hengel, M. I 63, 88, 216, 222, 323, 386,
 394, 402-404, 590, 626, II 274f., 447,
 496
 Heppe, H. II 223, II 38, 141
 Héring, J. II 365, 372, 656
 Hermisson, H.J. I 414
 Higgings, A.J.B. I 523, 683
 Hill, D. II 554, 654
 Hockel, A. II 401
 Hölscher, G. I 448
 Hoffmann, P. I 298
 Hofius, O. II 324, 394
 Holl, K. II 425, 428, 448
 Holtz, T. II 277, 393, 439, 543, 546,
 548, 60, 567, 580, 607, 609-611
 Holtzmann, H.J. II 589
 Holwerda, D.E. I 683
 Hommel, H. II 50, 204, 396
 Hoppe, R. I 92
 Horn, F.W. II 273, 286
 Horst, F. I 264
 Horst, J. II 577
 Hoskyns, E.C. I 625, 631, 645, 674
 Hubert, M. II 565, 665
 Hübner, H. I 141, 144, 146f., 159, 218,
 435, I 271, 281, 291f.
 Hulen, A.B. I 501, 505
 Humphrey, H.M. I 385
 Hunzinger, C.-H. I 312f., 315, 415
 Hyldahl, N. II 140

 Iber, G. I 683
 Ibuki, Y. I 543

 Janowski, B. II 37
 Janssens de Varbeke, A. I 613
 Jenni, E. II 671
 Jepsen, A. I 324, 411
 Jeremias, J. I 1, 53, 61, 99, 122-124,
 141f., 169f., 190, 195, 197, 202, 209f.,
 220, 224, 245, 268, 275, 277, 278,
 286, 290, 293, 320-322, 327-330, 332,
 339-341, 344f., 352, 354, 358-361,
 365, 413-416, 465, 478, 517, 560, 572,
 584, 592f., 596, II 50, 116, 140-142,
 145, 237, 367, 379, 386, 388, 567,
 578, 666, 669, 671, 675
 Jervell, J. II 114, 188, 195, 261f., 397,
 401, 404
 Jewett, R. II 289
 Jocz, J. I 676, 678
 Jörns, K.-P. II 541f., 553
 Joest, W. I 48-50, 56, 67, 113
 Jülicher, A. I 253f., 266, 268, 275, 277,
 280-282, 285, 294f., 328, 330, 332f.,
 337, 338f., 342, 349-351, 353f., 356,
 358, 363f., 367, 465, II 532
 Jüngel, E. I 220, 330-332, 353f.
 Juros, H. II 505

 Kähler, M. I 235, 236
 Käsemann, E. I 1, 34, 88, 104, 122, 124,
 130-132, 175, 207, 209, 17, 232,
 239f., 246, 253, 421, 541, 549, 557,
 602, 624, 686-688, II 114, 189, 190,
 192f., 196, 199, 200, 203, 205, 208,
 228, 234, 236, 241, 245, 250f., 254-
 256, 258, 260f., 264-266, 268, 306,
 313, 381, 386-390, 396f., 502, 508,
 512, 550, 557, 559, 582, 652, 654, 657
 Kahlefeld, H. I 345, 354, 357, 358, 364f.
 Kaiser, O. II 171
 Kamlah, E. II 517
 Karrer, M. II 544, 603
 Kasper, W. I 53f., 66, 250, II 224, 665
 Kattenbusch, F. I 49
 Kearns, C. II 257
 Keck, L.E. I 394
 Kee, A. I 253, 269, 271
 Kee, H.C. I 385, 393, 395
 Kehl, N. II 401, 403
 Kelber, W.H. I 387, 473
 Kelly, J.N.D. II 56, 239, 524, 643, 649
 Kertelge, K. I 241, 419-421, 424, 435,
 II 204, 252f., 254, 264f., 269, 283,
 295, 431, 479, 500
 Kiefer, O. I 596
 Klausner, Th. II 48
 Klauck, H.-J. I 320, 399, II 324, 326f.
 Klein, G. I 95, II 114, 147, 177, 180, 188,
 196f., 211f., 268, 271, 287, 292, 332,
 426, 428, 429, 431f., 433, 435, 440, 668
 Klein, H. I 159, 319, 424
 Klevinghaus, J. II 481
 Kline, M.G. I 394
 Klostermann, E. I 267, 298, 312f., 350,
 441, 459, 462, II 116

- Knierim, R. II 37
 Knoch, O. II 89, 644
 Knopf, R. II 646
 Koch, D.E. I 393, 419, 423, II 566
 Köhler, L. I 187, II 566
 Körtnier, U.H.J. I 404
 Köster, H. I 279, 394
 Kollmann, B. II 324
 Kolping, A. I 51, 53, 113
 Kränkl, E. II 119, 122, 131
 Kraft, H. I 111, 568, II 532f., 535, 544, 559
 Kragerud, A. I 513, 611
 Kramer, W. II 53, 57, 184, 233, 395
 Krauss, H.J. I 69
 Kraus, H.J. II 171
 Krauss, S. II 433f.
 Kredel, E.M. II 426
 Kremer, J. I 555, 557, II 54, 83, 227
 Kretschmar, G. I 88, II 225, 255, 483, 546, 554, 668
 Kühlewein, J. II 347
 Kuchler, M. I 108f.
 Kürzinger, J. I 104, 395
 Kümmel, W.G. I 116-118, 142, 204, 206, 216, 223, 226, 402, 436, 448-450, 465, 539, 546, 549, 551, 553, 557, 583, II 138, 171, 202, 244, 260, 292, 335f., 342, 350, 362, 365, 380, 390, 428, 500, 511, 535, 537, 558, 648f., 651, 666, 668
 Küng, H. I 132, 114
 Kuhn, H.-W. I 321, 334, 560
 Kuhn, K.-G. I 1, 210, II 236f., 256, 349, 383f., 525, 552, 557, 561, 584f.
 Kuhr, F. II 191
 Kundsinn, K. I 613
 Kurfess, A. I 633f.
 Kuss, O. II 180, 183, 189-191, 199, 205, 231f., 255, 256
 Kutsch, E. II 365f.

 Ladd, G.E. I 118
 Lächli, S. II 560
 Lambrecht, J. I 392, 447, 449, 451, 453, 458, 460-463, 476, 485f., 489, II 279, 542, 554
 Lamouille, A. I 387
 Lampe, P.I. I 291
 Lang, A. I 51, 67, 112
 Lang, F. II 225, 227, 656
 Lang, F.G. I 392

 Lange, J. I 102
 Langgässer, E. II 675
 Langkammer, H. II 391, 395, 398
 Laufen, R. I 415
 Leaney, A.R.C. I 297f.
 Lehmann, K. I 40, 114, II 54
 Lehmann, M. I 206-208
 Leipoldt, J. I 631, II 561
 Lenz, Ch. II 130
 Leroy, H. I 559f., 564
 Leroy, H. I 552
 Lessing, G.E. I 229
 Lietzmann, H. I 33, 583, II 336, 342, 350, 365, 374, 656
 Lightfoot, J.B. II 425, 433, 437, 445
 Lindars, B. I 127, 514, 518, 584
 Lindemann, A. I 123, 141, 246, 385, 387, 405
 Linnemann, E. I 331, 338, 341f., 346, 352, 358
 Linton, O. II 426, 433
 Lips, H. von I 93f., 111, II 474, 479-481, 501f.
 Ljungmann, H. I 435f.
 Löning, K. II 147
 Lohfink, G. I 110, II 115, 123-125, 128-130, 132f., 170, 226
 Lohmeyer, E. I 448f., 451, 462, 612, 645, II 56, 534f., 539, 545, 548, 550, 560-563, 565, 570
 Lohse, E. I 94, 119, 131, 140, 143, 166, 325, 410, 413, 414, 418, 440, 442, 662, II 206, 245f., 257, 258, 264f., 267f., 400f., 404, 406, 428, 433f., 446, 478f., 502, 536f., 544, 561, 563f., 589, 593
 Longstaff, T.R.W. I 386
 Loisy, A. I 633
 Loenzi, L. de II 327
 Luciani, D. II 279
 Luck, U. I 90, II 251
 Lührmann, D. I 299f., 305, 312, 320, 324, 397, 411, 413-415, 555, 672, II 245, 258, 277
 Lütgert, W. I 676, 678f.
 Luther, Martin II 299, 312
 Luz, U. I 385, 436, 445, 478, II 180, 197-199, 205, 207f., 261, 380, 383, 386f., 389

 Maahs, C.H. II 583
 Maas, W. II 401

- Maddox, R. II 147
 Mahoney, A. I 654
 Maier, F. II 649
 Maly, K. II 656
 Maloney, E.C. I 389
 Manson, Th.W. I 209, 280, 295
 Marguerat, D. I 479, 489
 Marshall, H. I 312
 Martelet, G. II 344
 Martin, R.P. II 394
 Martyn, J.L. I 597
 Marxen, W. I 447, 461-463, 466
 Maass, F. II 37
 Massyngberde Ford, J. II 555
 Mattern, L. II 176, 219, 380
 Maurer, Chr. II 206, 513
 Mayer, B. II 380, 387
 McArthur, H.K. I 207, 209, II 518
 McNeile, A.H. I 335
 McCarthy D.J. II 593
 McConnell, R.S. I 438
 McCool, F.J. I 578
 McRae, G.W. I 577
 Méhat, A. II 131
 Merk, O. I 117f., II 220, 264, 269, 404, 519
 Merkel, J. I 626
 Merklein, H. I 90f., 321, 560, II 31, 33f., 38, 276, 325, 405, 476f., 499, 522
 Meinertz, M. I 117
 Mentz, H. II 227
 Metzger, B.M. I 515
 Meyer, A. II 175, 377, 649
 Meyer, E. I 448
 Meyer, H.A.W. I 267, II 376, 430, 656
 Michaelis, W. I 343, 356f., 364f., 366, 521, 660, II 379
 Michaels, J.R. I 517
 Michie, D. I 399
 Michel, O. I 92, 426, II 30, 48, 180, 183, 189, 199, 205, 256, 383, 388
 Minette de Tillesse, G. I 285, 422, 462
 Minear, P.S. II 377
 Miranda, J.P. I 545
 Mitton, C.L. II 525
 Mollat, D. I 553
 Montagnini, F. II 381
 Moo, D. II 279
 Morris, L. I 510, 513, 516, 584, II 564
 Mosbech, H. II 446
 Moule, C.F.D. I 335, 435, 517, II 119, 552
 Müller, Chr. II 208, 385f., 390, 584
 Müller, K. II 30, 208
 Mueller, U.B. I 602, II 554, 610, 654, 657
 Munck, J. II 446
 Mußner, F. I 92, 94, 121, 190, 199, 202, 207f., 216, 223, 234, 243, 521, 532, 549, 653, II 131, 171f., 214f., 217, 294, 373, 379, 382, 386f., 389, 513
 Mussies, G. I 391
 Nagel, W. I 253, 263
 Nazianz, Gregor von II 665
 Neugebauer, F. I 199, II 228
 Neusner, J. II 274
 Niederwimmer, K. I 91, 191, 215, 229, II 525, 658, 660
 Nissen, Th. II 365, 372, 375
 Noack, B. 576, 604
 Norden, E. II 50, 123, 396
 Normann, F. I 85
 Oberlinner, L. II 33
 Odeberg, H. I 581f., 595
 Oepke, A. II 123, 130f., 179, 215, 228, 237
 Ogden, S.M. I 233
 O'Connor, J. M. II 286
 O'Hara, J. I 266
 O'Rourke, J.J. II 561
 Olsson, B. I 564, 582, 583
 Orchard, B. I 386
 Osburn, C.D. II 646f.
 Osten-Sacken, P. von der I 602, II 206, 209, 254, 261, 428, 547
 Ott, L. II 484, 503
 Overbeck, F. I 380
 Painter, J. I 544
 Pannenberg, W. I 234
 Parker, P. I 618, II 131
 Pax, E. II 439, 442
 Paulsen, H. II 201, 206, 229, 261, 326, 397
 Pedersen, S. I 366
 Perlitt, L. II 593
 Perrin, N. I 202, 204, 207-209, 239, 320, 389, 394, II 646
 Perrot, Ch. I 391
 Pesch, R. I 97, 192, 202, 305, 310, 312, 327, 330f., 385, 386, 391, 402, 406, 415, 418f., 420, 424, 448-450, 451,

- 453, 466, 455, 458-461, 463f., 466,
476, II 127, 152, 543, 668
Pesch, W. I 103, 467, 470, 475f., 492
Peterson, E. I 650
Petzke, G. I 395
Phillips, L. I 521f.
Plag, C. II 389
Plümacher, E. II 117, 119, 140, 147f.
Pluta, A. II 259
Pohlentz, M. II 190
Pokorny, P. I 385
Polag, A. I 208, 216, 307
Popkes, W. II 254, 554
Porsch, F. I 554, II 93
Poschmann, B. II 673
Potterie, I. de la I 632-635, II 88, 407
Prast, F. II 477
Preiss, Th. I 688, II 673
Prenter, R. II 484f.
Preuschen, E. II 130
Prigent, P. II 542, 547, 552, 561, 564, 610
Proksch, O. II 384
- Quell, G. I 624
Quispel, G. I 261
- Rabbow, P. II 191
Rabin, Ch. I 391
Rad, G. von I 1, 69, 108, 264, 324, 410-
412, 541, II 169f., 183, 185f., 283,
300, 344, 383, 442
Rademacher, L. I 390
Rademakers, J. I 392
Räisänen, H. I 4, 151-155, 162, 163f.,
405, 405, II 280f.
Rahner, K. I 422, II 95
Ramsey, W.M. II 566
Rau, G. I 393
Rawlinson, A.E.J. I 333
Reicke, B. II 643, 649f.
Reiser, M. I 389-391, 398, 398
Reitzenstein, R. I 394, II 656
Rengstorf, K.H. I 270, 312, 342, 356,
361, 590, 626, II 211, 251, 323, 434,
436f., 439
Rendtorff, R. II 566
Reiling, J. II 660
Reumann, J. II 258, 283, 295, 297
Richardson, P. II 380, 384
Rhoads, D. I 399
Richter, W. I 201, 606, 659
Ricoer, P. I 382
- Riedl, J. I 554
Riesenfeld, H. I 196, 204f.
Riesner, R. I 86, 405
Rigaux, B. I 462, 466, II 427, 430, 491
Robinson, J.M. I 230, 233, 242, 279, 394,
472, 594
Robinson, J.A.T. I 569f.
Robbins, V.K. I 393
Rohde, J. I 198, II 143, 477
Rohrdorf, W. II 660
Rolloff, J. I 240, 313, 320, 414, 420,
II 144, 151, 427f., 432, 439, 441, 474,
484, 492f., 547, 552, 609f.
Roon, A. van II 244
Rordorf, W. I 91
Rothfuchs, W. I 437-439
Rowston, D.J. II 647f., 650
Ruckstuhl, E. II 145
Rudolph, K. I 581
Rüger, H.P. I 195, 390
Rydbeck, L. I 389
- Salm, W. I 352
Sampley, J.P. II 525
Sand, A. I 434, 436, II 159, 477
Sanders, E.P. II 281, 301
Saß, G. II 159, 431, 437, 446, 658
Satake, A. II 431, 554f., 560, 580
Satran, D. I 396
Schäfer, R. I 187, 230
Schäfer, Th. II 669
Schaller, Theodor II 239
Schelbert, G. I 387
Schelkle, K.H. I 2, 85, 119, 141, 158f.,
166, II 643-646, 649, 674
Schenk, W. II 335f.
Schenke, W. I 422
Schick, E. II 532, 535, 537
Schille, G. I 92, 187, 191, 204, 212, 226,
II 140, 427, 432f., 658
Schlatter, A. I 87, 177, 266, 270, 289,
291, 295-297, 315, 357, 359, 366, 414,
436, 513, 516, 548, 595, 613, 621,
629, 645, 673, II 277, 373, 376, 656
Schlier, H. I 2, 37-40, 45, 94, 110, 115,
129, 139-141, 151, 155, 158, 166, 521,
533, 553, 612, 624, 630f., 675, II 151,
179, 211, 214f., 230, 234, 247, 249,
269, 277, 384, 386, 389, 405-407, 428,
432, 483, 513, 519, 526, 581
Schliink, E. I 2, 46, II 223, 448, 675
Schliske, W. I 60

- Schmahl, G. II 491
 Schmid, J. I 87, 267, 270, 273f., 284, 285, 290f., 295, 297, 352, 354, 362, 367, 460, II 535, 645, 649
 Schmidt, J.M. II 54
 Schmidt, K.L. I 400, 459, 623, II 383, 385, 389
 Schmiedel, P.W. II 373, 656
 Schmithals, W. I 187, 237, 385, 386f., II 150, 153, 189, 217, 323, 335f., 362, 426f., 429, 433f., 437, 440
 Schmitz, J. I 47, 113, 249
 Schmitz, O. II 171
 Schnackenburg, J. I 224, 283, 318, 501f., 505f., 508, 513-515, 517f., 522f., 531, 534, 536, 541, 543, 549, 551, 554, 560, 566f., 575, 578, 584, 592-595, 600f., 604, 608, 611, 655f., 658, 664, 683, 686, II 87, 89, 201, 225, 229, 234f., 243, 393, 394, 426, 428, 431, 429, 474, 477, 485, 499, 501, 510, 658
 Schneider, J. I 596, 654, II 348
 Schneider, G. I 95, 100, 275-277, 278, 280, 282, 287, 298, 312, 323, 472, 605, 640, 645, II 137, 148, 151, 313, 394, 398, 479, 492, 495, 507, 552
 Schnelle, U. I 560, 131, II 271, 303, 323
 Schniewind, J. I 267, 279, 284f., 292, 329f., 349, 354, 366f., 436, 456, 473, 604, 606, 618, 641f., 645, 650, II 159
 Schramm, T. I 257, 263, II 116, 141
 Schrage, W. I 131, 261, 263, 280, 308, 347f., 433, II 161, 220, 233, 243, 258, 327, 331f., 512, 517, 652643, 645, 647
 Schreiber, J. I 448
 Schrenk, G. II 255, 389
 Schoeps, H.J. I 448
 Scholem, G. II 314
 Schoonenberg, P. II 674
 Schüssler-Fiorenza, E. II 542, 546f.
 Schürmann, H. I 85-87, 89, 92, 95, 189, 191, 194, 196, 213, 220, 225, 257, 268, 270, 271, 276, 287-289, 378, 406, II 32f., 496
 Schütz, R. II 439
 Schulz, A. I 512,
 Schulz, S. I 192, 212, 312, 415, 513, 518, 549, 576, 683, II 138, 475
 Schurr, V. I 486
 Schwantes, H. II 398
 Schweitzer, A.I 42, 221, 229, 232, II 251, 271, 303
 Schweizer, E. I 62, 64, 87, 94, 102f., 224, 239, 278, 285, 312, 323, 335, 423, 424, 433, 436, 439, 441, 445, 448, 480f., 486, 534, 519, 542, 581, 596, 598, 602, 650, 687f., II 55, 81, 83, 95, 126, 128, 141f., 145, 226f., 256, 258, 354, 400-403, 405f., 409, 441, 475, 490, 494, 527, 546, 555, 568, 581, 672
 Schwencke, F. I 280f., 291
 Sroggs, R. II 236, 257
 Seckler, M. I 113f.
 Seebass, H. II 171
 Seeburg, A. II 55, 79, 517
 Seesemann, H. I 260, II 349
 Segbroeck, F. van I 438
 Seifrid, M.A. II 282, 284, 292f., 295, 297
 Selwyn, E.G. II 517
 Shepherd, N. II 560
 Sherwin-White, A.N. I 621, 635f.
 Siber, P. II 231f., 255f.
 Sickenberger, J. II 564
 Sieffert, F. II 430
 Sigge, Th. I 604
 Sjöberg, E. I 280, 283, 285f., 291-293, 471, II 581
 Simonis, A.J. I 590, 593, 596, 599, 670
 Smalley, S.S. I 683
 Smend, R. I 324, 375, 411, 584, II 174
 Smith, D.M. I 504, 576, 604
 Smith, M. I 394
 Slenczka, R. I 54, 168, 228, 236f., 249
 Smulders, P. I 59
 Soden, H. von I 624, II 323, 336
 Söding, Th. II 285
 Soggin, I.A. II 126
 Soiron, Th. I 293
 Spitta, Fr. II 562
 Stählin, G. I 220, 316, 350, 426, 683, II 154, 172, 365, 376
 Standaert, B.H.M.G.M. I 386, 392, 396
 Stanton, G.N. I 400f., II 119
 Steck, O.H. I 364, 396, 480
 Stenger, W. II 55
 Stemberger, G. I 376
 Stendahl, K. I 94, 103, 438, 478
 Stoldt, H.H. I 386
 Stolle, V. II 114, 147
 Stommel, E. II 233
 Storck, H. II 484
 Strack, L. I 376
 Strathmann, H. I 608, 612, 624f., II 566

- Streckler, G. I 69, 187, 220, 240, 363,
 436, 438-440, II 271, 373
 Strobel, A. I 92, 223, II 32, 227, 490,
 495, 669, 671, 674
 Stuhlmacher, P. I 39, 56, 69, 81, 97, 114,
 117, 141-143, 146f., 157, 159, 230,
 388, 400f., 428f., 439, II 195, 208,
 236, 258, 260f., 265f., 268f., 276, 283,
 293, 297, 383, 386f., 405, 441f., 672
 Styczen, T. II 505
 Sutcliffe, E.F. I 345
 Sundberg, A.C. I 128

 Tabachowitz, D. II 145
 Tachau, P. II 251
 Talbert, Ch.H. I 398
 Tannehill, R.C. II 231, 255
 Taylor, V. I 267, 329, 332, 448, 450, 455,
 615f.
 Thadden, R. von II 495
 Theißen, G. I 4f., 88, 155, 163f., 166,
 206f., 325, 420, 423
 Theobald, Michael I 388
 Thielman, F. II 282, 292
 Thilesse, G.M. I 405
 Thompson, J.M. I 612f.
 Thüsing, W. I 2, 119, 122, 138, 142, 158,
 170, 205, 225, 318, 422, 550, 609,
 623, 666, 685, II 81, 364, 507
 Thyen, H. II 253
 Tondriau, J. I 631
 Tresmontant, C. I 59
 Trilling, W. I 212, 244, 362f., 364f., 436
 Trites, A.A. I 548
 Troeltsch, E. I 32, 39
 Trosné, E. II 114, 140
 Trummer, P. I 111
 Tuilier, A. I 91, II 660

 Unnik W.C. van II 363, 366f., 372, 374
 Ungern-Sternberg, A. v. I 128
 Unnik, W.C. van II 138, 139
 Untergassmair, F.G. I 552

 Vanhoye, A. I 551, II 286
 Vanni, U. II 542, 605
 Vergote, A. I 623
 Via, Dan Otto, Jr. I 330, 395
 Vielhauer, Ph. I 109, 206, 402, 623,
 II 130, 181, 208, 243, 520, 535, 537,
 539, 545, 559, 649, 652
 Viering, F. II 247

 Vögtle, A. I 102, 205, 222, 224, 299, 447,
 450, 471-473, 509, II 33, 231, 397,
 403, 472, 517, 543, 609, 611, 644
 Voelz, J.W. I 390
 Vogelstein, H. II 433f., 437
 Volz, P. I 664, II 126, 131, 585
 Vorster, W.S. I 393
 Voss, G. II 128

 Wagenmann, J. II 439
 Walker, R. I 240, 361, II 173, 192
 Walter, N. I 460f., 463, II 289
 Wanke, J. I 91
 Ward, R.B. II 173
 Warnach, V. II 233
 Weder, H. I 105, 320, 489
 Wedderburn, A.J.M. II 398
 Weeden, T.J. I 388, 394
 Wegenast, K. I 93, 111
 Weinacht, H. I 467
 Weinel, H. II 581
 Weigandt, P. I 593
 Weiss, H.F. II 401
 Weiß, J. I 230, 267, 428, II 335, 342, 656
 Wendland, H.D. I 374
 Wendt, H.H. II 130
 Wenger, L. I 635
 Wengst, K. II 35, 53f., 245, 258, 262,
 405, 517, 552, 658f.
 Wensinck, A.J. II 366
 Wenz, H. I 521
 Wellhausen, J. I 268, 284, 291, 340, 365,
 436, 504, 598, 655, 668,
 Werdermann, H. II 648
 Westerholm, S. II 282
 Westermann, C. I 412, II 442, 479, 592
 Wichmann, W. II 585
 Wiefel, W. II 271
 Wikenhauser, A. I 510, 512, 645, 649,
 656, II 130, 535-537, 564, 645, 649
 Wilckens, U. I 104f., 420, 560, II 115,
 125, 132, 134, 146, 148, 180, 188f.,
 196, 201, 219, 234, 248, 271, 293,
 390, 396, 398, 405, 427f., 440, 654,
 656
 Wilcox, M. I 390, 175, II 116
 Wildberger, H. I 324, 411f., 541, II 171
 Winandy, J. I 451
 Windisch, H. I 604, 612f., 645, 680,
 II 315, 360, 363, 365, 367, 373f., 387,
 442, 645f., 646, 673
 Wink, W. I 502

- Winter, D. I 5, 207, 215, 606f., 611, 618,
621, 626, 636, 639, 641, 643
Wisse, F. II 648f.
Wolf, E. I 2, 312
Wolff, Chr. II 160
Wolff, H.W. II 126, 573, 591
Wood, H.G. I 96
Wrede, W. I 96, 151, 163, 285f., 405,
470, II 251, 271, 303
Wrege, H.-Th. I 276, 280, 296, 394, 442,
II 365
Würthwein, E. II 126
Zahn, Th. I 267, 312, 338, 394, 434, 436,
608, 629, 636, 645, 654, II 589
Zeilinger, F. II 401
Zeller, D. I 316, 415, II 208, 259f., 279,
380
Zenger, D. I 396
Ziesler, J.A. II 283, 286
Zimmerli, W. I 1, 396, 582, 591
Zimmermann, H. I 238f., 669, II 567
Zmijewski, J. I 305, 312, 319-322, 476,
Zuntz, G. I 402f., II 354

Sachregister

(erstellt von Tanja Schultheiß)

- Abendmahl s. Herrenmahl
- Abraham
 - im Judentum II 173-177
- Allegorie I 330, 332-336, 351, 356f., 360, 364f.
- Allversöhnung II 130-132
- Alte Kirche I 173-175
- Altes Testament
 - Altes und Neues Testament I 44, 69-82, 146f., 174, 663
 - bei Mt I 445
 - im Urchristentum 176f.
- Amen-Worte I 209, 321
- Amt/Ämter II 471-485, 487-504
 - Apostelamt II 493f.
 - Episkopen ISI 489f., 501 (s.a. ἐπίσκοπος)
 - Diakone II 489, 495
 - Lehrer II 496, 501f.
 - Ordination II 478-780, 484, 499
 - Petrusamt II 494f.
 - Presbyter II 489f., 501
 - Propheten II 496, 501f. (s.a. Gemeindeleitung)
- Anthropologie I 161, 179, II 510f.
- Apokalyptik I 582, 625-628, 638-640, 683
 - im AT II 8, 625
 - im Judentum I 467f. II 21, 128, 158, 580, 591, 625-627
 - im NT II 8, 626-628
 - bei Jesus II 8, 21, 158
 - bei Johannes dem Täufer II 8f., 21
- Apostelgeschichte
 - Quellen in der Apg II 139-154
 - Traditionen in der Apg II 113-138
 - Struktur II 152
- Apostolat
 - bei Paulus II 425-448
- Apostolische Existenz II 359
- Apostolische Sukzession II 448
- Apostolische Tradition I 381f.
- Auferweckung s. Christologie
- Auslegungsgeschichte I 32, 35-37, 71f.
- Außerkanonische Schriften
 - Apokryphen I 157f., 164
 - Apostolische Väter I 171
 - Apologeten I 157, 173
- Bekenntnis II 45-59, 97-102
 - apostolisches Glaubensbekenntnis II 97-102
 - Bekenntnisentwicklung II 4, 47f., 58, 79f., 97-102
 - Glaubensformel II 52-55
 - monotheistisches Bekenntnis II 4-7
- Beschneidung II 181f.
- Biblische Theologie I 23, 116, 128, 146f., 159
- Bittgebet I 316-320, 325, 541
- Botenformel II 570, 592
- Botenrecht II 433f., 436-440
- Charisma II 471-485, 497
- Chiliasmus II 620
- Christlich-jüdisches Gespräch II 165-167
- Christologie I 168, 174, 178, 223, 224, II 11-14, 23-27
 - Auferweckung I 160, 172, 243, II 35, 53f.
 - bei Mk I 405, 430
 - bei Joh I 546, 587, 601f., 622, 630f., 686-688
 - Christologie in der Alten Kirche II 11, 56-59, 101
 - doketische Christologie I 111
 - Erhöhung I 148, 162, 172, 622

- Gottessohnschaft I 58-66, 160, 174, 427, 495-500, 640, 651, 662, 672, II 26, 51f., 104
 - Hohepriestervorstellung I 160
 - Hoheitstitel I 172, 178
 - in der Apk II 606f., 609-611
 - implizite/explicite Christologie I 170
 - Inkarnation I 64, 148, 172, 239
 - Königtum Jesu I 622f., 627, 634
 - Menschensohnavorstellung I 160, 171, 223, 469f., 485, 487, 495f., 683
 - Messianität I 160, 172, 223, 427, 495f., 618, 622f., 626, 640, 651, 664, 672, II 23, 25
 - Präexistenz I 64f., 160, 172, II 50, 393f., 397, 407f., 610
 - Richteramt Jesu I 481, 634
 - Schöpfungsmittlerschaft I 160, II 50, 391-408
 - Sendung(sanspruch) Jesu I 223, 242
 - Sendungsgedanke I 545f.
 - Selbstbewußtsein Jesu I 226
 - Vollmacht Jesu I 321, 426, 427, 433, 683
- Confessio Augustana II 45f.
- Diachronie I 406
- Didache II 558, 657
- doketische Christologie s. Christologie
- Doppelgebot der Liebe I 127f., II 22, 506-511
- Einheit der Kirche s. Ekklesiologie
- Ekklesiologie I 180f., II 471-485
- bei Mk I 405
 - bei Mt I 483
 - bei Lk I 483
 - bei Joh I 587, 601f.
 - Einheit der Kirche II 457-469, 541
 - Haupt-Begriff II 406, 410, 526
 - Kirchengemeinschaft II 223f., 238f.
 - Leib-Begriff II 526
- Epheserbrief II 409-411, 417-419
- Erfüllungszitate (bei Mt) I 437-439
- Erhöhung s. Christologie
- Erlösung s. Heil
- Eschatologie I 78-81, 161, 181, 354, II 417-419
- Eschatologie und Protologie I 222, II 508f.
 - Eschatologie im AT II 7f., 21
 - Eschatologie im Frühjudentum II 7f.
 - futurische Eschatologie I 79, 160, 172, 181, 219, 331, 553f., II 8f., 315, 317, 417-419, 611
 - Eschatologie Jesu I 218f., 222, 224, 268-272, 322f.
 - präsensische Eschatologie I 78-81, 160, 172, 181, 219, 221, 331, 370, 553f., 684, II 21, 315, 417-419
 - bei Mt I 475-492
 - bei Joh I 553f.
 - in der Apk II 606-609, 613-623, 635-638 (s.a. Gericht)
- Ethik I 161, II 505-515
- Evangelium
- Explikation des Evangeliums I 129-133
 - Evangelium als Gattung I 380, 383, 393-402
 - bei Paulus II 276
- Ewiges Leben I 173
- Existenziale Interpretation s. Hermeneutik
- Exegese
- Exegese als Teil der Theologie I 17-28, 181
 - Exegese als Wissenschaft I 153
 - Exegese in der Reformation I 31
 - Exegese und Fundamentaltheologie I 47-67, 112-135, 145-149, 174
 - Exegese und Gegenwartsbezug I 232
 - Exegese und Kirche I 38f., 153, 231
 - Exegese und Praktische Theologie I 25
 - Exegese und Systematische Theologie I 25, 117, 165, 231, 247
 - Exegese und Verkündigung I 123
 - exegetisches Vorverständnis I 247
 - Geschichte der Exegese I 17f., 31f., 153, 165, 176, 228
 - Historische Kritik/hist.-krit. Methode I 19-21, 29-45, 71, 77, 81, 114, 227-232, 234f., 237, 247
 - Katholische Exegese I 33
 - Wirklichkeitsbezug der Exegese I 24

- Filioque s. Hl. Geist
 Freiheit II 513, 522
- Geheimnis-Begriff II 528
 (s.a. μυστήριον)
- Geheimnistheorie I 65, 172, 405
- Gemeindeleitung I 161
- Gerechtigkeit (Gottes) II 283, 299-312
- Gericht I 293, 478f., 487, 489-492,
 534-536, 682-685, II 619f., 683-685
- Geschichtsverständnis
 – im AT und Frühjudentum I 7f.
- Gesetzesverständnis I 161, 169, 180,
 216f., 221f.
 – bei Jesus II 158, 508f.
 – im Judenchristentum II 519
 – bei Mt I 433-446, II 519f.
 – bei Paulus II 161, 163f., 187-221,
 265, 279, 291f.
 – im AT II 218, 511-513
- Gewissen II 513
- Glaube I 161, 305, 321-325, II 169-171
 – Glaube und Vernunft I 50, 67
 – bei den Synoptikern I 540
 – bei Johannes I 427, 431, 519, 521-
 537, 539-557
 – bei Paulus I 427, 540, II 176-185,
 510f.
 – bei Jakobus I 427, II 171-173, 175,
 521
- Gleichnisse I 220, 265, 279, 328, 330-
 332, 333, 351
 – tertium comparationis I 331, 353f.
- Gnosis I 262f., 308f., 348, 350
- Gott
 – Gottesbild/ Gotteserkenntnis II 3-17
 – Gott als Schöpfer II 14
- Gottesdienst
 – in der Apk II 553, 560f.
- Gottesherrschaft I 78-80, 169, 220f.,
 243, 268, 305, 321, 331, 370, 430f.,
 559-661, II 9, 15, 21-23, 521f.
- Gottessohnschaft s. Christologie
- Griesbachhypothese I 386
- Haupt-Begriff s. Ekklesiologie
- Heil(erwartung) II 313-322
- Heiliger Geist I 178, II 61-77, 79-96,
 106
 – als Paraklet I 172, 178, II 58, 74f., 86-
 89
 – filioque II 79, 101
 – im AT II 61-63, 81
 – im Judentum II 63f., 81
 – im NT II 64-75, 595
 – in der Theologiegeschichte II 75-77
 – Wirken des Hl. Geistes I 243
- Heiligkeit
 – bei Paulus II 360, 384
- Heiligung
 – im Eph II 526
- Hellenisierung I 173, 195
- Henotheismus II 5
- Hermeneutik I 21, 25, 29-45, 145,
 II 164
 – Allegorese II 344-346
 – Einheit/Mitte der Schrift I 18, 58, 69,
 72, 131, 140, 433
 – Existenziale Interpretation I 30, 230
 – Kanon im Kanon I 175
 – Literalsinn I 31, 35
 (s.a. interpretatio christiana)
- Herrenmahl I 161, II 323-333
- Historischer Jesus s. Jesus
- Hohepriestervorstellung s. Christologie
- Hoheitstitel s. Christologie
- Hyperbel I 322
- „Ich-bin“-Worte I 577f.
- Inkarnation s. Christologie
- Interpretatio christiana I 72, 75-81,
 119, 125-129, 159, 177, II 157-167,
 (169-)185f., 199, 220f., 342
- Inspiration I 152f., 167
- Irdischer Jesus s. Jesus
- Irrlehre II 645-649
- Jesus
 – Gegenwart Jesu als Auferstandener
 I 170, 172, 238
 – Historische Rückfrage nach Jesus
 I 52-56, 168, 170, 185-251, 406
 – Irdischer Jesus I 160, 168, 171
 – Jesus als Lehrer I 172
 – Jesu Tod s. Tod Jesu
 – Prozeß Jesu I 603-688, II 29-32
 (s.a. Christologie)
 (s.a. Verkündigung Jesu)
 (s.a. vorösterliche Jesusüberliefe-
 rung)

- Johanneische Theologie I 172
 Johannesevangelium
 – Aufbau bei Joh I 401, 656f.
 – Hermeneutische Horizontverschmelzung II 10
 – Juden in Joh I 528, 535, 626-628ff., 655-676, 680
 – Lieblingsjünger I 401, 514
 – Traditionen/Quellen in Joh I 604-688
 – Verhältnis Synoptiker-JohEv I 604-610, 614-618
 Johannes der Täufer I 548, II 8f., 21, 81
 Johannesoffenbarung
 – Struktur II 531-540, 541-543, 603, 628f.
 – liturgische Elemente II 541-555, 560f., 564
 Judasbrief II 643-652
 Judentum
 – hellenistisches Judentum I 173, 195, 195, 390f., 396
 – Frühjudentum I 376f.
 – palästinisches Judentum I 396
 – Juden bei Joh s. Johannesevangelium
 – Judenchristentum II 520
 Jungfrauengeburt II 104
 Jünger
 – Selbstverständnis I 161
 – als erneuertes Gottesvolk I 169

 Kanon
 – Hebräischer Kanon I 73f., II 158
 – ntl. Kanon I 159, 154, 164f., 171, 176
 – Kanonbildung I 133f., 144, 157
 – Kanon im Kanon s. Hermeneutik
 Katholische Theologie I 47, 50
 Kerygma I 18, 24, 34, 53-55, 66, 139f., 166, 169, 233, 234, 244, 249
 – Gegenwartsbezug des Kerygmas I 242
 – Kerygma und Evangelium I 245
 – Kerygma und Geschichte I 235, 241, 249
 Kindersegnung II 668-670
 Kirchengemeinschaft s. Ekklesiologie
 Königtum Jesu s. Christologie
 Kolosserbrief II 409-411, 417-419, 450
 Korintherbriefe
 – literarkritische Hypothesen II 361

 Kreuzestheologie I 148
 – bei Joh I 602

 Leben-Jesu-Forschung I 42, 123, 225, 232
 Leib-Begriff s. Ekklesiologie
 Leib Christi II 465-469
 Lieblingsjünger s. Johannesevangelium

 Markusevangelium I 385-407
 – Entstehungsort I 402f.
 – Entstehungszeit I 402
 – Forschungsgeschichte I 385-389
 – Sprache I 389-391
 – Struktur I 391
 – Traditionen bei Mk I 405
 – Verfasser I 403f.
 Menschensohnvorstellung s. Christologie
 Messianität s. Christologie
 Messiaserwartung II 7f.
 (s.a. Christologie)
 Messiasgeheimnis s. Geheimnistheorie
 Mission I 356-360, 367, II 441, 447
 Monotheismus II 5-7, 15-17
 – monotheistische Religionen II 15-17
 Mündliche Tradition I 167f., 170, 373-384, 387f., 406
 – im AT I 376-381
 – im Frühjudentum I 376f.
 – im NT I 381
 Nachfolge I 161, 169, 221, 242, 321, 323, II 23, 490f.
 – bei Joh I 431, 519, 546f.
 – bei Mk I 431
 Nachösterliche Rezeption I 157, 160, 141, 165, 169f., 188-205, 212, 224, 233, 237-244, 248f., 332, 335f., 366, 370, 378f., 406, II 19-27
 Naherwartung s. Parusieerwartung
 Neues Testament
 – Einheit und Vielfalt des ntl. Zeugnisses I 115-119, 128-135, 137-149, 156, 158, 163-181
 – historisches Umfeld I 156
 – Neues Testament als Glaubenszeugnis I 156, 164
 – Neues Testament als Offenbarungszeugnis I 167, 176-181
 – Rezeption in der Alten Kirche I 174

- Sprache und Denk Voraussetzungen I 173f.
- Neutestamentliche Theologie I 137-149, 155-162, 163-181
- Aktualisierende Applikation/Gegenwartsbezug I 148, 162
- ntl. Theologie als Theologiegeschichte I 165f., 167-173

- Offenbarung I 26, 77, 152f.
- geschichtliche Vermittlung der Offenbarung I 53
- Offenbarung Gottes I 176-181
- Offenbarung Gottes in Jesus Christus I 50, 53, 56f., 62, 64, 77, 168, 177, II 12-15
- Offenbarung und Vernunft I 47
- Oikos-Formel II 671
- Ordination s. Amt/Ämter
- Osterzeugnis II 19-27

- Parabel I 328
- Paränese I 109f., II 511-513, 517-528
- bei Mt I 491
- Paraklese I 110
- Paraklet s. Hl. Geist
- Parusie I 478, 481, 485
- Parusieerwartung I 472f.
- Passion I 239
- Paulus
- Theologie I 172
- Paulusbriefe I 171
- Paulusschule I 171
- Selbstverständnis II 274-276
- Petrus I 505, 514, II 491f.
- Pharisäer und Schriftgelehrte I 216f.
- Pneumatologie I 160, 162, 554, 554, 578
- Präexistenz s. Christologie
- Prophetie
- in der Apk II 596-598
- im AT II 596
- im Urchristentum II 557-562, 576f., 653-663

- Qumran(schriften) II 301

- Rechtfertigung(-saussagen) I 149, II 170, 180
- bei Paulus II 271-297, 299-312

- Religionsgeschichtliche Schule I 163
- Religionswissenschaft s. ntl. Theologie als Religionswissenschaft
- Richteramt Jesu s. Christologie
- Römerbrief II 305-307
- Situationsbezug II 291
- Schalich-Institut s. Botenrecht
- Schrift
- Mitte der Schrift s. Hermeneutik
- Schrift als Grundüberlieferung I 57f.
- Schrift und Tradition I 23, 30, 39, 57f., 116, 134f., 165, 384
- Schöpfung I 221, II 603-611 (s.a. Gott als Schöpfer)
- Schöpfungsmittlerschaft s. Christologie
- Sendung I 62-64, 239
- Sendungsanspruch s. Christologie
- Septuaginta I 74f., 173, II 301
- Soteriologie I 179, 180, II 11
- bei Mt I 439
- im Kol/Eph II 409-419
- Soter-Begriff II 526 (s.a. Tod Jesu)
- Sünde II 510f.
- Sündenvergebung II 316
- Synchronie I 406

- Taufe I 161, II 223-239, 241-270, 465, 665-675
- tertium comparationis s. Gleichnisse
- Theologie
- Gegenwartsbezug der Theologie I 185
- Ökumenische Theologie I 23, II 223f., 238f., 471f., 482-485, 487-489, 503f.
- Theologie als Religionswissenschaft I 163f. (s.a. Exegese als Religionswissenschaft)
- Theologie als Wissenschaft I 26-28
- Theologie und Glaube I 250f.
- Theologie und Kirche I 26-28, 83f., 134f., 165, 185, 250
- Transzendenz I 152f.
- Traditionsgeschichte I 563f., 585f.
- Triadische Struktur I 149, II 92-96, 100
- Trinitarische Grundstruktur I 160, 178
- Tod Jesu I 239, II 29-44
- Gründe I 169, 224f.

- Interpretation des Todes Jesu I 160, 602, II 35-44, 315, 325
- Selbstverständnis Jesu I 213, II 32-34
- Tora I 298
- Typologie II 162, 344-346

- Umkehr II 573
- ὑπέρ-Formeln II 315
- Urchristentum
 - hellenistisch-judenchristliches Urchristentum I 170f.
 - urchristliche Verkündigung s. Verkündigung
- Urgemeinde I 170
 - aramäischsprechende Urgemeinde I 143, 157
 - griechischsprechende Urgemeinde I 143, 157, II 496

- Verheißung und Erfüllung I 484 II 159, 161f., 344
- Verkündigung
 - Verkündigung Jesu I 121-123, 141, 168f., 169, 212, 221, 222, 226, 268, 305, 320f., 353-356, 428, II 9-11, 15, 19-27, 302
 - urchristliche Verkündigung I 174, 237-240, 248
- Versöhnung II 316
- Versuchung II 350
- Vollmacht Jesu s. Christologie
- Vorösterliche Jesusüberlieferung I 154, 157, 160, 141, 169, 172, 188-197 (-251), 328, 351-353, 406, II 51
 - aramäische Gestalt der Jesusüberlieferung I 195, 203, 378
 - Elthon-Worte I 433f.
- Weisheit I 105, 108f., 264f., 298, 581, 583
 - Weisheitsspruch I 278, 283
- Werke
 - bei Jak II 244, 521
 - bei Paulus s.a. ἔργα (νόμου) I 548, II 176f., 179, 219, 243, 244, 267, 281f., 289
- Wirkungsgeschichte I 32, 71, 148

- Zweiquellentheorie I 386f.
- Zwölfkreis II 425-428, 491-493, 651, 664, 672, II 25, 51f.

Hebräische und aramäische Begriffe

- אמן I 410-412, 540, 556, II 98, 170
- אמונה I 540
- זכר II 584
- טהר II 584
- שבח II 169
- ידה II 98
- הה I 329
- מלכות I 560
- מנוחה I 128f.
- רוחה II 128
- שבש II 129
- שלח II 438f.
- חורה II 220

Griechische Begriffe

- ἀββά I 61, 209
- ὁ ἅγιος II 567
- ἅγιοι II 459
- ἀληθινός II 567
- ἀμὴν I 209, 321
- ἀναψύχειν II 128
- ἀλήθεια I 624f.,
- ἀποκατάστασις πάντων II 130-132
- ἀπολούεσθαι II 252, 254
- ἀπολύτρωσις II 253f., 259
- ἀπομνημονεύματα I 395
- ἀποστέλλειν II 435, 438
- ἀπόστολος II 439

- βασιλεία (τοῦ θεοῦ) I 55, 321-325, 420, 424, 559-561, 209, 219, 560, II 251
- βασιλεία Χριστοῦ I 622

- γινώσκειν I 553

- δεῖ II 130
- διακρίνεσθαι I 309, II 654f.
- διδάσκαλος I 84-89

- διδάσκειν I 84-89, 96-103, 111, 647-649, 664
 διδασκαλία I 84, 96f., 110
 διδαχή I 84, 96-98, 101f., 104, 110f., 647-649
 διδακτικός I 84
 διδάσκειν II 246
 δικαιοσύνη II 180f., 245, 299f.
 – δικαιοσύνη θεοῦ II 250, 283, 306
 δικαιοῦν II 299f.
 δίκαιος II 299f.
 δικαιουσθαι II 257
 δικαιωθῆναι II 253f., 262
 δικαίωμα II 254f.
 δικαίωσις II 254, 257
 διάκονος II 477f.
 δωρεὰ τοῦ θεοῦ I 78
- ἐκκλησία II 457-459, 465, 467, 474
 ἐλπὶς II 246
 εἶν I 329
 εἶν Χριστῷ II 228, 269, 465
 ἐπαγγελία II 159, 161, 179, 198f., 219, 303
 ἐπίσκοπος II 477f., 483
 ἐπιστάτης I 84, 86
 ἔργα I 548, II 176f., 219, 243, 244, 282
 – ἔργα νόμου II 179, 219, 267, 281, 289, 292
 εὐαγγελίζομαι, I 98, 428, 431, II 278
 εὐαγγέλιον I 56, 428f., 431, 483, II 198, 266, 278f., 368,
 ἐξουσία I 629f.
- ζωὴ αἰώνιος I 548-550
- ἰλαστήριον II 260
 Ἰουδαῖοι I 620-622, 676-680, II 382
 Ἰσραὴλ II 383f.
- καλεῖν I 340, 344
 καινὴ κτίσις II 314, 399f.
- καρπός II 176, 219, 244
 καρποφορεῖν II 176, 219
 καταλύειν I 434-437, 443-446
 κατάπανσις II 128f.
 καταπαύειν II 129
 κατηχέω I 84
 κεφαλή II 406, 410
 κηρύσσειν I 98-103
 Κηφᾶς I 505
 κληρονομεῖν II 251
 κοινωνία II 332, 343, 352f., 357, 466f.
 κόσμος I 680-682
- ληστής I 590
 λογίζεσθαι II 180f.
 λόγος I 333-336, 571f.
 – λόγος σοφίας I 89, 108
 – λόγος κυρίου II 285
 – λόγος θεοῦ II 285
 – λόγος ἀκοῆς II 285
- μαρτυρία I 145, 662f.
 μαρτυρεῖν I 623-625, 685f.
 μένειν I 550, 556
 Μεσσίας I 505
 μεταμορφοῦσθαι I 64
 μετανοεῖν /ἐπιστρέφειν II 125
 μετέχειν II 352f.,
 μονογενής I 497-500, II 104
 μυστήριον I 425, II 449-456, 503, 559
- νικᾶν II 581-590
 νόμος II 161, 179, 187-221, 265, 267, 280-282, 303, 368, 513
 – νόμος Χριστοῦ II 220f.
 – νόμος πίστεως II 221
 νόμος καὶ προφήται I 434-437
- οἶδα I 653, 553, II 570-581
 ὁμολογία II 48, 52, 57
- παίζειν II 339

- παλαιά διαθήκη II 160
 παραβολή I 650
 παραδιδόναι I 85
 παραθήκη I 92
 παρακαλεῖν I 110
 παράκλητος II 86
 παραλαμβάνειν I 85
 παροιμία I 600, 650
 παρρησία I 664
 πατήρ I 61
 πέμπειν II 438
 περιπατεῖν II 176
 πίστις I 307, 309f., II 97, 176,
 179f., 198f., 216, 242, 246-249,
 278f., 285
 πιστεύειν I 410-414, 540, 544f., 547,
 556f., II 58, 98, 175f., 243, 245,
 248f., 256, 266f., 278, 284f.
 – πιστεύειν εἰς II 267
 – πίστις Ἰησοῦ Χριστοῦ II 179
 – πίστις Ἰησοῦ II 185
 – πίστις Χριστοῦ II 185
 – διὰ πίστεως II 246, 248f., 260, 263
 – ἐκ πίστεως II 267
 πληροῦν I 434-437, 440, 443-446
 πλήρωμα(-Vorstellung) II 406
 πνεῦμα II 343, 595
 πορνεύειν II 339
 πρεσβύτεροι II 483
 ῥαββι, ῥαββουνί I 84, 86, 505
 σημεῖον / σημεῖα II 533, 548, 553
 σκανδαλίζειν I 426
 σοφία I 583
 συγκρίνειν II 655f.
 σὺν Χριστῷ II 256, 333
 σχίσμα II 326
 σῶζειν I 42, II 159??
 σῶμα (Χριστοῦ) II 319, 400, 405f.,
 410, 465-469, 474
 σωτήρ II 159
 σωτηρία II 159
 τέλος τῶν αἰώνων II 159
 ὕδωρ ζῶν I 563-585,
 Φαρισαῖος I 677, 679
 χάρισμα II 468, 475
 χρεία I 395

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe

- Adna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Band II/119*.
- (Hrsg.): *The Formation of the Early Church*. 2005. *Band 183*.
- und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): *The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles*. 2000. *Band 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Band 134*.
- Anderson, Paul N.*: *The Christology of the Fourth Gospel*. 1996. *Band II/78*.
- Appold, Mark L.*: *The Oneness Motif in the Fourth Gospel*. 1976. *Band II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: *The Colossian Syncretism*. 1995. *Band II/77*.
- Ascough, Richard S.*: *Paul's Macedonian Associations*. 2003. *Band II/161*.
- Asiedu-Pepurah, Martin*: *Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy*. 2001. *Band II/132*.
- Avemarie, Friedrich*: *Die Taufferzählungen der Apostelgeschichte*. 2002. *Band 139*.
- Avemarie, Friedrich und Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): *Auferstehung – Resurrection*. 2001. *Band 135*.
- Avemarie, Friedrich und Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): *Bund und Tora*. 1996. *Band 92*.
- Baarlink, Heinrich*: *Verkündigtes Heil*. 2004. *Band 168*.
- Bachmann, Michael*: *Sünder oder Übertreter*. 1992. *Band 59*.
- Bachmann, Michael* (Hrsg.): *Lutherische und Neue Paulusperspektive*. 2005. *Band 182*.
- Back, Frances*: *Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus*. 2002. *Band II/153*.
- Baker, William R.*: *Personal Speech-Ethics in the Epistle of James*. 1995. *Band II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Band II/143*.
- Baldwin, Matthew C.*: *Whose Acts of Peter?* 2005. *Band II/196*.
- Balla, Peter*: *Challenges to New Testament Theology*. 1997. *Band II/95*.
- *The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment*. 2003. *Band 155*.
- Bammel, Ernst*: *Judaica*. Band I 1986. *Band 37*.
– Band II 1997. *Band 91*.
- Bash, Anthony*: *Ambassadors for Christ*. 1997. *Band II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: *Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte*. 1980. *Band 22*.
- Baum, Armin Daniel*: *Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum*. 2001. *Band II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: *Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection*. 1986. *Band II/20*.
- Becker, Eve-Marie und Peter Pilhofer* (Hrsg.): *Biographie und Persönlichkeit des Paulus*. 2005. *Band 187*.
- Becker, Michael*: *Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum*. 2002. *Band II/144*.
- Bell, Richard H.*: *The Irrevocable Call of God*. 2005. *Band 184*.
- *No One Seeks for God*. 1998. *Band 106*.
- *Provoked to Jealousy*. 1994. *Band II/63*.
- Bennema, Cornelis*: *The Power of Saving Wisdom*. 2002. *Band II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: *Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament*. 2000. *Band 121*.
- Betz, Otto*: *Jesus, der Messias Israels*. 1987. *Band 42*.
- *Jesus, der Herr der Kirche*. 1990. *Band 52*.
- Beytschlag, Karlmann*: *Simon Magus und die christliche Gnosis*. 1974. *Band 16*.
- Bittner, Wolfgang J.*: *Jesu Zeichen im Johannes-evangelium*. 1987. *Band II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: *Tauta Egeneto*. 1987. *Band 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: *Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions*. 1991. *Band II/40*.
- Bock, Darrell L.*: *Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus*. 1998. *Band II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: *Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity*. 1990. *Band II/36*.
- Bøe, Sverre*: *Gog and Magog*. 2001. *Band II/135*.

- Böhlig, Alexander:* Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48*.
- Böhm, Martina:* Samaritanen und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Band II/111*.
- Böttlich, Christfried:* Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band II/50*.
- Bolyki, János:* Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Band II/96*.
- Bosman, Philip:* Conscience in Philo and Paul. 2003. *Band II/166*.
- Bovon, François:* Studies in Early Christianity. 2003. *Band 161*.
- Brocke, Christoph vom:* Thessaloniker – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Band II/125*.
- Brunson, Andrew:* Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Band II/158*.
- Büchli, Jörg:* Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Band II/27*.
- Bühner, Jan A.:* Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2*.
- Burchard, Christoph:* Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8*.
– Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Band 107*.
- Burnett, Richard:* Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Band II/145*.
- Byron, John:* Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Band II/162*.
- Byrskog, Samuel:* Story as History – History as Story. 2000. *Band 123*.
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33*.
- Capes, David B.:* Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band II/47*.
- Caragounis, Chrys C.:* The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Band 167*.
– The Son of Man. 1986. *Band 38*.
– siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Carleton Paget, James:* The Epistle of Barnabas. 1994. *Band II/64*.
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism.
Band 1: The Complexities of Second Temple Judaism. 2001. *Band II/140*.
Band 2: The Paradoxes of Paul. 2004. *Band II/181*.
- Ciampa, Roy E.:* The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Band II/102*.
- Classen, Carl Joachim:* Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Band 128*.
- Colpe, Carsten:* Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Band 154*.
- Crump, David:* Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49*.
- Dahl, Nils Alstrup:* Studies in Ephesians. 2000. *Band 131*.
- Deines, Roland:* Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Band 177*.
– Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band II/52*.
– Die Pharisäer. 1997. *Band 101*.
– und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Band 172*.
- Dettwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Band 151*.
- Dickson, John P.:* Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Band II/159*.
- Dietzfelbinger, Christian:* Der Abschied des Kommenden. 1997. *Band 95*.
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Band 174*.
- Dobbeler, Axel von:* Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22*.
- Du Toit, David S.:* Theios Anthropos. 1997. *Band II/91*.
- Dübbbers, Michael:* Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Band II/191*.
- Dunn, James D.G.:* The New Perspective on Paul. 2005. *Band 185*.
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66*.
– Paul and the Mosaic Law. 1996. *Band 89*.
– siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Band 130*.
- Ebel, Eva:* Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Band II/178*.
- Ebertz, Michael N.:* Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim:* Der Begriff Synecdoche bei Paulus. 1983. *Band II/10*.
– Verheißung und Gesetz. 1996. *Band 86*.
- Ego, Beate:* Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band II/34*
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Band 118*.
– und *Helmut Merkel* (Hrsg.): Religiöses Lernen in der biblischen, frühjüdischen und frühchristlichen Überlieferung. 2005. *Band 180*.
- Eisen, Ute E.:* siehe *Paulsen, Henning*.

- Ellis, E. Earle*: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54*.
- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Band 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die ‘Minor Agreements’. 1994. *Band II/62*.
- Ensor, Peter W.*: Jesus and His ‘Works’. 1996. *Band II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Band II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Band III/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit’s Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Band II/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64*.
- Feldmeier, Reinhard und Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Band 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Band II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Band 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Band II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36*.
- Foster, Paul*: Community, Law and Mission in Matthew’s Gospel. *Band II/177*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Band II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. Band 1 1995. *Band II/79* – Band 2 1997. *Band II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Band II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. Band I. 1997. *Band 96*. – Band II. 1998. *Band 110*. – Band III. 2000. *Band 117*.
- Frey, Jörg und Udo Schnelle* (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Band 175*.
- und *Jens Schröter* (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Band 181*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Band 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C. C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Band 76*.
- Gäckle, Volker*: Die Starken und die Schwachen in Korinth und in Rom. 2005. *Band 200*.
- Garlington, Don B.*: ‘The Obedience of Faith’. 1991. *Band II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Band 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band II/3*.
- Gemünden, Petra von* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Band II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Band II/160*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul’s Letters. 2000. *Band II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Band 137*.
- Grappe, Christian* (Ed.): Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes. 2004. *Band 169*.
- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Band II/33*.
- Gregg, Brian Han*: The Historical Jesus and the Final Judgment Sayings in Q. 2005. *Band II/207*.
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. *Band II/169*.
- Grindheim, Sigurd*: The Crux of Election. 2005. *Band II/202*.
- Gundry, Robert H.*: The Old is Better. 2005. *Band 178*.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Band II/37*.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Band II/19*.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Band 81*.
- Hahn, Ferdinand*: Studien zum Neuen Testament. Bd. I: Grundsatzfragen, Jesusforschung, Evangelien. 2006. *Band 191*. Bd. II: Bekenntnisbildung und Theologie in urchristlicher Zeit. 2006. *Band 192*.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Band 147*.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Band II/109*.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Band II/120*.
- Harrison; James R.*: Paul’s Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. *Band II/172*.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Band 102*.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Band II/134*.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Band II/53*.

- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Band 120*.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band II/56*.
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Band 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9*.
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49*.
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969, ³1988. *Band 10*.
- Die johanneische Frage. 1993. *Band 67*.
- *Judaica et Hellenistica*. Kleine Schriften I. 1996. *Band 90*.
- *Judaica, Hellenistica et Christiana*. Kleine Schriften II. 1999. *Band 109*.
- Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Band 141*.
- Hengel, Martin und Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. *Band 58*.
- Hengel, Martin und Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. *Band 73*.
- Hengel, Martin und Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. *Band 108*.
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. *Band 138*.
- Hengel, Martin und Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Band 55*.
- Die Septuaginta. 1994. *Band 72*.
- Hengel, Martin, Siegfried Mittmann und Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. *Band 129*.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. *Band II/41*.
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. *Band 103*.
- Hill, Charles E.*: From the Lost Teaching of Polycarp. 2005. *Band 186*.
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. *Band II/84*.
- Hoffmann, Matthias Reinhard*: The Destroyer and the Lamb. 2005. *Band II/203*.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. *Band 11*.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Band 14*.
- Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976, ²1991. *Band 17*.
- Paulusstudien. 1989, ²1994. *Band 51*.
- Neutestamentliche Studien. 2000. *Band 132*.
- Paulusstudien II. 2002. *Band 143*.
- Hofius, Otfried und Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. *Band 88*.
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. *Band 57*.
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. Band 1 1983. *Band 31* – Band 2 1984. *Band 32*.
- Hvalvik, Reidar*: The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. *Band II/82*.
- Jauhainen, Marko*: The Use of Zechariah in Revelation. 2005. *Band II/199*.
- Johns, Loren L.*: The Lamb Christology of the Apocalypse of John. 2003. *Band II/167*.
- Joubert, Stephan*: Paul as Benefactor. 2000. *Band II/124*.
- Jungbauer, Harry*: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. *Band II/146*.
- Kähler, Christoph*: Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. *Band 78*.
- Kamlah, Ehrhard*: Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Band 7*.
- Kammler, Hans-Christian*: Christologie und Eschatologie. 2000. *Band 126*.
- Kreuz und Weisheit. 2003. *Band 159*.
- siehe *Hofius, Otfried*.
- Kelhoffer, James A.*: The Diet of John the Baptist. 2005. *Band 176*.
- Miracle and Mission. 1999. *Band II/112*.
- Kieffer, René und Jan Bergman* (Hrsg.): La Main de Dieu / Die Hand Gottes. 1997. *Band 94*.
- Kim, Seyoon*: The Origin of Paul's Gospel. 1981, ²1984. *Band II/4*.
- Paul and the New Perspective. 2002. *Band 140*.
- "The 'Son of Man'" as the Son of God. 1983. *Band 30*.
- Klauck, Hans-Josef*: Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. *Band 152*.
- Klein, Hans*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Kleinknecht, Karl Th.*: Der leidende Gerechtfertigte. 1984, ²1988. *Band II/13*.
- Klinghardt, Matthias*: Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Band II/32*.
- Koch, Michael*: Drachenkampf und Sonnenfrau. 2004. *Band II/184*.
- Koch, Stefan*: Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum. 2004. *Band II/174*.
- Köhler, Wolf-Dietrich*: Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Band II/24*.
- Köhn, Andreas*: Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer. 2004. *Band II/180*.
- Kooten, George H. van*: Cosmic Christology in Paul and the Pauline School. 2003. *Band II/171*.

- Korn, Manfred*: Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Band II/51*.
- Koskenniemi, Erkki*: Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. *Band II/61*.
- : The Old Testament Miracle-Workers in Early Judaism. 2005. *Band II/206*.
- Kraus, Thomas J.*: Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. *Band III/136*.
- Kraus, Wolfgang*: Das Volk Gottes. 1996. *Band 85*.
- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Frühjudentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie. 2003. *Band 162*.
- siehe *Walter, Nikolaus*.
- Kreplin, Matthias*: Das Selbstverständnis Jesu. 2001. *Band II/141*.
- Kuhn, Karl G.*: Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Band 1*.
- Kvalbein, Hans*: siehe *Ådna, Jostein*.
- Kwon, Yon-Gyong*: Eschatology in Galatians. 2004. *Band II/183*.
- Laansma, Jon*: I Will Give You Rest. 1997. *Band II/98*.
- Labahn, Michael*: Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. *Band II/117*.
- Lambers-Petry, Doris*: siehe *Tomson, Peter J.*
- Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate*.
- Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, ²1989. *Band II/18*.
- Landmesser, Christof*: Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Band 113*.
- Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Band 133*.
- Lau, Andrew*: Manifest in Flesh. 1996. *Band II/86*.
- Lawrence, Louise*: An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Band II/165*.
- Lee, Aquila H.I.*: From Messiah to Preexistent Son. 2005. *Band III/192*.
- Lee, Pilchan*: The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Band II/129*.
- Lichtenberger, Hermann*: siehe *Avemarie, Friedrich*.
- Lichtenberger, Hermann*: Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Band 164*.
- Lierman, John*: The New Testament Moses. 2004. *Band II/173*.
- Lieu, Samuel N.C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. ²1992. *Band 63*.
- Lindgård, Fredrik*: Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Band II/189*.
- Loader, William R.G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Band II/97*.
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Band 97*.
- Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Band 160*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Löhr, Winrich Alfred*: Basilides und seine Schule. 1995. *Band 83*.
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Band II/101*.
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Band II/182*.
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*.
- Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Band 25*.
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band II/23*.
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Band II/150*.
- Mayordomo, Moisés*: Argumentiert Paulus logisch? 2005. *Band 188*.
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Band II/107*.
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Band II/139*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.
- Meadors, Arthur P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Band II/72*.
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Band II/87*.
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Band 77*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band II/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. Band 1 1987. *Band 43*. – Band 2 1998. *Band 105*.
- Metzdorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Band II/168*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band II/44*.
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Band II/74*.

- Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium. 2000. *Band 122*.
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Band II/163*.
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Band II/90*.
- Mournet, Terence C.*: Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Band II/195*.
- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Band 111*.
- Mutschler, Bernhard*: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. 2005. *Band 189*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band II/28*.
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 62*.
- siehe *Deines, Roland*
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fullfilled". 2000. *Band II/126*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Band II/116*.
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Band II/66*.
- Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Band II/170*.
- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Band II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Band 156*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band II/31*.
- Onuki, Takashi*: Heil und Erlösung. 2004. *Band 165*.
- Oropeza, B. J.*: Paul and Apostasy. 2000. *Band II/115*.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich*: Taufe und Typus. 2000. *Band II/118*.
- Paulsen, Henning*: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Band 99*.
- Pao, David W.*: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Band II/130*.
- Park, Eung Chun*: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Band II/81*.
- Park, Joseph S.*: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Band II/121*.
- Pate, C. Marvin*: The Reverse of the Curse. 2000. *Band II/114*.
- Peres, Imre*: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Band 157*.
- Philip, Finny*: The Origins of Pauline Pneumatology. 2005. *Band II/194*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreiton. 1990. *Band II/39*.
- Philippi. Band 1 1995. *Band 87*. – Band 2 2000. *Band 119*.
- Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Band 145*.
- siehe *Becker, Eve-Marie*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Pitre, Brant*: Jesus, the Tribulation, and the End of the Exile. 2005. *Band II/204*.
- Plümacher, Eckhard*: Geschichte und Geschichten. Aufsätze zur Apostelgeschichte und zu den Johannesakten. Herausgegeben von Jens Schröter und Ralph Brucker. 2004. *Band 170*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Pokorný, Petr und Josef B. Souček*: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Band 100*.
- Pokorný, Petr und Jan Roskovec* (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Band 153*.
- Popkes, Enno Edzard*: Die Theologie der Liebe Gottes in den johanneischen Schriften. 2005. *Band II/197*.
- Porter, Stanley E.*: The Paul of Acts. 1999. *Band 115*.
- Prieur, Alexander*: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Band II/89*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Band II/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, ²1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Rein, Matthias*: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Band II/73*.
- Reinmuth, Eckart*: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Band 74*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markus-evangeliums. 1984. *Band II/11*.
- Rhodes, James N.*: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomic Tradition. 2004. *Band II/188*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band II/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. *Band II/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Band 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band II/25*.

- Roskovec, Jan*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian*: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Band II/60*.
- Rothschild, Clare K.*: Baptist Traditions and Q. 2005. *Band 190*.
- : Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Band II/175*.
- Rüegger, Hans-Ulrich*: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Band II/155*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band II/5*.
- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Band 75*.
- siehe *Burchard, Christoph*
- Salier, Willis Hedley*: The Rhetorical Impact of the Semeia in the Gospel of John. 2004. *Band II/186*.
- Salzmann, Jorg Christian*: Lehren und Ermahnen. 1994. *Band II/59*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band II/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Band II/29*.
- Schäfer, Ruth*: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Band II/179*.
- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Band II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Band II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Band II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band II/16*.
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schröter, Jens*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Band 148*.
- Scott, Ian W.*: Implicit Epistemology in the Letters of Paul. 2005. *Band II/205*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Band II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Band 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Band II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Band 20* – Teil II 1992. *Band 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Band 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Band II/58*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Band II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Band I: 1989. *Band 50*.
- Band II: 1999. *Band 116*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Band II/108*.
- Sterck-Degueldre, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Band II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Band II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Band II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Band 163*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Band 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Band II/70*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Band 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Band II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Band II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, ³1989. *Band 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Band 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Band 82*.

- Thurén, Lauri*: Derhethorizing Paul. 2000. *Band 124*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hrsg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Band 158*.
- Tolmie, D. Francois*: Persuading the Galatians. 2005. *Band II/190*.
- Trebilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Band 166*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Band II/103*.
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Band II/93*.
- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Band II/54*.
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Band II/137*.
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Band 80*.
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Band 144*.
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Band 149*.
- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Band II/65*.
- Wahlen, Clinton*: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Band II/185*.
- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Band II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Band 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Band 104*.
- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Band II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Band 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Band II/14*.
- Weissenrieder, Annette*: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Band II/164*.
- , *Friederike Wendt und Petra von Gemünden* (Hrsg.): Picturing the New Testament. 2005. *Band II/193*.
- Welck, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Band II/69*.
- Wendt, Friederike* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels. 2000. *Band II/127*.
- Wijstrand, Albert*: Epochs and Styles. 2005. *Band 179*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Band II/113*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Band II/46*.
- Wischmeyer, Oda*: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Band 173*.
- Wisdom, Jeffrey*: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Band II/133*.
- Wold, Benjamin G.*: Women, Men, and Angels. 2005. *Band II/2001*.
- Wright, Archie T.*: The Origin of Evil Spirits. 2005. *Band II/198*.
- Wucherpfennig, Ansgar*: Heracleon Philologus. 2002. *Band 142*.
- Yeung, Maureen*: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Band II/147*.
- Zimmermann, Alfred E.*: Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. *Band II/12*.
- Zimmermann, Johannes*: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Band II/104*.
- Zimmermann, Ruben*: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Band 171*.
- *Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis*. 2001. *Band II/122*.
- Zumstein, Jean*: siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.*: Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Band II/187*.